



Nummer 50
13. Dezember 2018

Diese Ausgabe erscheint auch online

Seite 3

Bekanntmachungen

Seite 4

Bereitschaftsdienste

Seite 9

Kulturelles

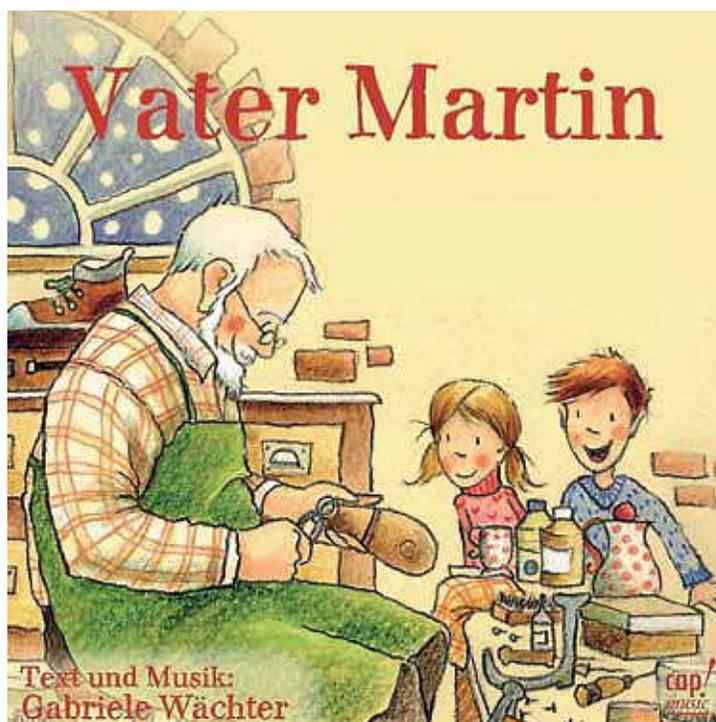
Seite 11

Kirchen

Seite 12

Vereine

**Die Kinderchöre "Happy Kids"
und "Happy Mini Kids" präsentieren ein
Weihnachts-Musical
für Kinder und Erwachsene**



Dienstag 18. Dezember 2018 um 17.30 Uhr

**in der evang. Pauluskirche
in Hegnach**

**unter der Leitung von Karin Pfisterer
Der Eintritt ist frei**

Adventsfenster in Hegnach 2018!

jeweils ab 17.30 Uhr

Do., 13. Dez. 2018 Waldkindergarten am Hartwald Waldkindergarten	Fr., 14. Dez. 2018 Buchhaldenstr. 25	Sa., 15. Dez. 2018 Obere Steigstr. 2
So., 16. Dez. 2018 Pfefferminzweg 6	Mo., 17. Dez. 2018 Vereinstreff MGV Happy Voices MGV Happy Voices	Di., 18. Dez. 2018 Pauluskirche „Minimusical Vater Martin“ MGV Happy Kids
Mi., 19. Dez. 2018 Melissenweg 11	Do., 20. Dez. 2018 Salbeiweg 15	Fr., 21. Dez. 2018 Hohenackerstr. 15
Sa., 22. Dez. 2018 Grabenstr. 3	So., 23. Dez. 2018 Im Keimenfeld 2* *Treffpunkt Rewe 17 Uhr, gerne mit Fackeln	Mo., 24. Dez. 2018 *** Weihnachtsgottesdien- te lt. Mitteilungsblatt *** FROHE WEIHNACHTEN!!! ***

Änderungen werden ggf. in "Hegnach aktuell" veröffentlicht!

Foto: Edermarf/Stock/Thinkstock

MUSIK IN HEGNACH 20 JAHRE

Salon-Kommode Stuttgart „Wien - Paris - Buenos Aires Walzer, Tango & Co.“

Samstag, 19. Januar 2019, 19 Uhr, Schafhofkeller in Hegnach

Kartenvorverkauf: Ortschaftsverwaltung Hegnach 07151-5001-1890 und Apotheke Scherer



Stadt Waiblingen
Abteilung Kultur und Veranstaltungsmanagement

Informationen der Ortschaftsverwaltung

In der Zeit **von Sa, 22.12.2018 bis So, 6.1.2019** (je einschließlich) ist das gesamte Sportgelände am Hartwald (für Trainings- und Spielbetrieb) geschlossen. Dies umfasst sowohl die Hartwaldhalle, als auch den Rasenplatz und die Kunstrasenplätze.

Bitte beachten:

Die letzten Ortsnachrichten für das Jahr 2018 erscheinen am Donnerstag, den 20. Dezember 2018. Redaktionsschluss für diese Ortsnachrichten ist Montag, der 17. Dezember um 10.00 Uhr. Die ersten Ortsnachrichten im neuen Jahr gibt es dann in der KW 2 am Donnerstag, 10. Januar 2019.

Im Bereich des Gebäudes Espenweg 3 kommt es in der Zeit vom 07.12 bis voraussichtlich 21.12. zu einer halbseitigen Sperrung des Verkehrs aufgrund von Arbeiten der Stadtwerke Waiblingen.

Bekanntmachungen

Standesamtliche Mitteilungen



Sterbefälle

Christof Sixt zuletzt wohnhaft in Waiblingen ist am 30.11.2018 verstorben.

Altersjubilare



Den genannten sowie allen ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und einen gesegneten Lebensabend.

Mitteilungsblatt der Ortschaftsverwaltung Hegnach - Hegnach aktuell

Impressum

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Ortschaftsverwaltung Hegnach, Hauptstraße 64, Internet: www.waiblingen.de

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.: Herr Markus Motschenbacher, Hauptstraße 64, 71334 Waiblingen-Hegnach.

Redaktion: Tel. 07151 5001-1890, Fax 07151 5001-1919

E-Mail: ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de.

Redaktionsschluss und Erscheinung: dienstags, 10 Uhr. Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Kostenlos - nicht wertlos

An die Ortschaftsverwaltung Hegnach
Hauptstraße 64
71334 Waiblingen - Hegnach

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:

.....
.....
.....

Meine Telefonnummer :.....

Meine Anschrift: (wird nicht veröffentlicht)

.....

Vorname und Name:

.....

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl und Ort:.....

✂ **Bitte hier ausschneiden**

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z.B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr.

Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Hegnach, Zimmer 5, ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.

Abfallwirtschaft Rems-Murr AöR



VERKAUF DER MÜLLMARKEN 2019 STARTET

Bereits ab Montag, 17. Dezember, können in allen Gebührenmarkenverkaufsstellen im Rems-Murr-Kreis die neuen Gebührenmarken für das Jahr 2019 gekauft werden. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit einer Online-Bestellung der benötigten Marken. Den entsprechenden Link zum Anbieter findet man auf der Internetseite der AWRM www.awrm.de unter der Rubrik Service. Zusätzliche Gebühren fallen beim Online-Kauf nicht an.

Spätestens am 28. Januar 2019 müssen die Gebührenmarken dann auf den Tonnendeckeln der Rest- und Biomülltonnen kleben. Nur so können die Müllwerker erkennen, ob die entsprechenden Leerungsgebühren bezahlt wurden. Im Vergleich zum laufenden Jahr sind die Gebühren für die Marken übrigens unverändert.

"Bitte achten Sie beim Kauf der Gebührenmarken darauf, dass Sie die passende Tonnengröße angeben", so die AWRM. Klebt die falsche Marke auf der Tonne wird diese, so wie Tonnen ohne Marke, nicht geleert. Die Tonnengröße ist an der achtstelligen Registriernummer des Abfallbehälters erkennbar. Diese ist in den Tonnendeckel eingeprägt. Die ersten zwei bzw. drei Ziffern stehen für das Tonnenvolumen (z.B. 60067165 bedeutet ein Fassungsvermögen von 60 Litern). Neben der Tonnengröße sollte auch der Leerungsrhythmus passend gewählt werden. Für die 60 Liter und 80 Liter Restmülltonnen wird neben einer 2-wöchentlichen Abfuhr auch eine 4-wöchentliche Abfuhr angeboten. Bereits im Vorfeld sollte überlegt werden, ob der gewählte Abfuhrhythmus ausreichend ist.

Fortsetzung auf Seite 5

Bereitschaftsdienste

Wichtige Notrufe

Überfall, Verkehrsunfall	110
Feuer: Notruf, Erste Hilfe	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Malteser Hilfsdienst e.V.	93933-0
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	07195 591-0
Landespolizei-posten Hohenacker	82149
Polizeirevier Waiblingen	950-0
Telefonseelsorge evang.	0800-1110111
Telefonseelsorge kath.	0800-1110222
Tierrettung/Tierambulanz, 24-h-Notruf	01773590902

Ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Rufnummern des Allgemeinen Ärztlichen Notdienstes außerhalb der Sprechstunden, am Wochenende und an Feiertagen:

Waiblingen-Teilorte (Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker, Neustadt)
18 - 7 Uhr Tel. 01805 0112061

Für diese Bereiche wird am Wochenende der Anruf an die Notfallpraxis Waiblingen weitergeleitet:

Ärztlicher Notdienst

Für den Einzugsbereich: Waiblingen mit seinen Teilorten, Schwaikheim, Korb, Winnenden, Berglen, Leutenbach, Kern, Weinstadt, Remshalden, Winterbach und Fellbach, Schmidlen und Oeffingen

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden: Montag, Dienstag und Donnerstag 18 bis 24 Uhr, Mittwoch und Freitag 14 Uhr bis 24 Uhr, Sa., So. und feiertags von 8 bis 24 Uhr, im Rems-Murr-Klinikum, Am Jakobsweg 2, Winnenden Telefon: 116 117 (bundesweit ohne Vorwahl).

Ärztlicher Hausbesuch

Für diejenigen, die nicht in die Praxis kommen können, gibt es die Möglichkeit, einen ärztlichen Hausbesuch anzufordern:

- Montag, Dienstag und Donnerstag von 18 Uhr bis 7 Uhr
 - Mittwoch und Freitag von 14 Uhr bis 7 Uhr
 - an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr
- Telefon 07195 9797900 oder über die zentrale Rufnummer 116 117

Chirurgisch-orthopädischer Notdienst, Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, Sa., So. und Feiertag von 10 bis 18 Uhr. Anmeldungen über die Anmeldung a im linken Teil der Eingangshalle.

Gynäkologischer Notfalldienst (Rems-Murr-Kreis)

außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, Samstag sowie Sonn- und Feiertag (nur aus dem Festnetz) nach vorheriger tel. Anmeldung
Tel. 01805 557890

Psychiatrischer Notfalldienst

für den Bereich Waiblingen außerhalb der Sprechstunde

Samstag sowie Sonn- und Feiertag
19 - 8 Uhr Tel. 01805 0112089

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:

Am Jakobsweg 2 (Im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden. Zentrale Rufnummer 07195/97 97 900 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag u. Donnerstag von 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag, Mittwoch von 14.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, Freitag ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und feiertags durchgehend bis 7.00 Uhr am nächsten Werktag. Fachärztliche Dienste chirurgisch-orthopädischer Notdienst nur am Wochenende und an Feiertagen, Notdienst von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

für den Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), Tel. **01806 073614**, werktags 18.00-8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr
 Zentrale Notfalldienstansage über Anrufbeantworter

Tel. 0711 7877744

Notfalldienst der Hals-Nasen-Ohrenärzte

HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, am Samstag, Sonn- und an Feiertagen unter:
Tel. 01805 003656

Augenärztlicher Notdienst

Augenärzte Rems-Murr-Kreis: Notfallpraxis am Katharinenhospital, Stuttgart, Kriegsbergstraße 60 oder unter Telefon: 0 18 06 07 11 2

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ostwürttemberg

Eine Einrichtung des Fördervereins Onkologie Ostwürttemberg e. V., Beratung - Begleitung

Wetzgauer Str. 85 / Haus 6, 73557 Mutlangen

Telefon: 07171 - 4950 - 230

E-Mail: info@kbs-ow.de, Internet: www.kbs-ow.de

Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig.

Apotheken

Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen nicht berücksichtigt werden können. Maßgeblich sind die Ausgänge der Apotheken, auf denen die jeweils mit Notdienst versehenen Apotheken in der Umgebung angezeigt werden!

Weitere Hilfsdienste

Diakoniestation Waiblingen

Internet: www.diakoniestation-waiblingen.de

E-Mail: info@diakoniestation-waiblingen.de

Pflegeteam Hegnach

Das Pflegeteam ist über Tel. 07151 81464 zu erreichen. Der Anschluss ist rund um die Uhr über einen Anrufbeantworter erreichbar und wird regelmäßig abgehört.

Die **Tagespflege** in der Heinrich-Küderli-Str. 12 ist unter Tel. 07151 502535 erreichbar.

Alexanderstift: Seniorenzentrum Hegnach, Haldenäcker 13, Tel. 07151/98145-0

Bestattungsordner Friedhof Hegnach

Fa. Hermann & Partner, Weinstadt, **Tel. 64040**

Der Apotheken-Notdienstfinder

ist von jedem Handy ohne Vorwahl wie folgt zu erreichen: Handy: 22833, Festnetz: 0800 0022833

SMS: „apo“ an 22833

Donnerstag, 13. Dezember

Rathaus-Apotheke, Weinstadt-Beutelsbach, Buhlstr. 32, Tel. 999180

Freitag, 14. Dezember

Apotheke Korber Höhe, Salierstr. 7/2, Tel. 07151/2 88 70
 Friedens-Apotheke, Schwaikheim, Bahnhof Str. 10, Tel. 07195/51072

Samstag, 15. Dezember

Rems-Apotheke, Remshalden-Geradstetten, Rathausstr. 30, Tel. 72412

Vitalwelt-Apotheke im Gesundheitszentrum Winnenden, Am Jakobsweg 2, Winnenden, Tel. 07195/978610

Sonntag, 16. Dezember

Brunnen-Apotheke, Leutenbach, Hauptstr. 1, Tel. 07195/61331
 Bahnhof Apotheke Dr. Riethmüller, Waiblingen, Bahnhofstr. 25, Tel. 55027

Montag, 17. Dezember

Trauben Apotheke am Seeplatz, Korb, Seestr. 14, Tel. 31565

Dienstag, 18. Dezember

Bären-Apotheke, Remshalden-Grünbach, Bahnhofstr. 25, Tel. 72484

Bahnhof-Apotheke, Schwaikheim, Ludwigsburger Str. 3, Tel. 07195/51533

Mittwoch, 19. Dezember

Quellen-Apotheke, WN-Beinstein, Ellweg 2, Tel. 33253

Brunnen-Apotheke, Leutenbach, Hauptstr. 1, Tel. 07195/61331

Fortsetzung von Seite 3

Diejenigen, die nur sehr wenig Rest- oder Bioabfall zum Entsorgen haben, können sich einer Tonnengemeinschaft anschließen. Solche Gemeinschaften sind aber nur mit Nachbarn auf dem gleichen oder angrenzenden Grundstück möglich.

Noch Fragen?

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gebührenveranlagung sind unter 07151/501-9580 für Sie erreichbar. E-Mails können an gebuehren@awrm.de geschickt werden.

AWRM

HIER ERHÄLTlich
DIE NEUEN GEBÜHRENMARKEN 2019

ANFORDERUNGSKARTEN ZUR
Abholung/Anlieferung von Sperrmüll 20 €
Express-Abholung von Sperrmüll oder Metallschrott und Elektroaltgeräten 40 €

BIOABFALLSACK
23 € (80l), 35 € (120l), 70 € (240l), 2,50 € (Sack)

2-WÖCHENTLICH
42 € (60l), 56 € (80l), 84 € (120l), 168 € (240l)

4-WÖCHENTLICH
21 € (60l), 28 € (80l)

MÜLLSACK
2 € (35l), 4 € (70l)

AB 17.12.2018

AWRM

**ABFALL-
INFORMATIONEN**
FÜR DEN REMS-MURR-KREIS 2019

INKLUSIVE
Anforderungskarten zur Abholung von Metallschrott und Elektroaltgeräten

Entsorgungskalender 2019 werden verteilt

Momentan werden im gesamten Rems-Murr-Kreis die Entsorgungskalender für das Jahr 2019 zusammen mit der neuen Abfallinformationsbroschüre verteilt. Voraussichtlich drei Wochen lang sind die Postverteiler der Deutschen Post damit beschäftigt die rund 220.000 Briefkästen entsprechend zu bestücken. Das heißt, je nach Wohnort kann das Datum der Zustellung variieren.

Wie immer enthält die Abfallbroschüre umfassende Informationen zu zahlreichen Themen rund um Abfall, Entsorgung und Recycling. Neu ist das Design, in dem die Broschüre für das Jahr 2019 erscheint. Modern, mit einer leicht verständlichen Struktur und einer übersichtlichen, schnell erfassbaren Darstellung, so präsentiert sich die AWRM-Broschüre. Auch die Optik des Entsorgungskalenders wurde dem neuen Look der AWRM angepasst. Hier fallen insbesondere die plakativen Überschriften ins Auge.

Die Informationsbroschüre enthält nicht nur viel Wissenswertes, sondern auch die Öffnungszeiten sämtlicher Entsorgungseinrichtungen, die Termine und Haltestellen des Umweltmobils, die Adressen der Verkaufsstellen sowie die aktuellen Gebühren. Ebenfalls enthalten sind die Anforderungskarten für die gebührenfreie Abholung von Metallschrott und Elektroaltgeräten.

Der beigelegte Entsorgungskalender wurde individuell für jede Adresse erstellt. Entsorgungstermine für andere Adressen findet man auf der Internetseite der AWRM unter www.awrm.de. Dort kann man sich bequem einen Kalender erstellen und falls nötig auch ausdrucken. Übrigens kann dieser Service bereits jetzt genutzt werden. Auch wer trotz sorgfältiger Planungen einen falschen oder womöglich gar keinen Kalender erhält, kann diesen Service nutzen. Wer keine Möglichkeit zum Ausdrucken hat, kann über die AWRM nachbestellen. Dort können auch Infobroschüren geordert werden. Die Broschüren sind auch bei den Rathäusern im Rems-Murr-Kreis oder den Gebührenmarkenverkaufsstellen erhältlich.

Noch Fragen?

Die Abfallberatung ist unter 07151/501-9535 für Sie erreichbar. Nachbestellungen von Kalendern oder Broschüren sollten am besten per Mail an info@awrm.de erfolgen.

Mitteilungen der Stadt Waiblingen

Defekte Straßenbeleuchtung?

Stadtwerke Waiblingen bitten um Mithilfe!
An fast jeder Straßenleuchte in Waiblingen und in den Ortsteilen ist eine 4-stellige Kennzeichnung angebracht, bestehend aus einem Buchstaben und drei Ziffern (z.B. C138). Bei Ausfall einer Straßenbeleuchtung bitten die Stadtwerke um Mitteilung der 4-stelligen Kennzeichnung unter der zentralen Telefonnummer 07151/131-0 während der Geschäftszeiten Montag bis Donnerstag von 7:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr, sowie Freitag von 7:30 bis 12:00 Uhr oder per Telefax unter 07151/131-202 oder per E-Mail unter info@stwwn.de. Ist keine Kennzeichnung an der Straßenleuchte vorhanden, bzw. ist die Kennzeichnung unleserlich oder beschädigt, bitten die Stadtwerke um Mitteilung des Straßennamens und der Haus-Nummer, in deren Nähe sich die defekte Straßenleuchte befindet. Die Stadtwerke werden die defekte Straßenleuchte so schnell wie möglich Instand setzen. Dabei haben verkehrs- und sicherheitsrelevante Straßenbeleuchtungen (z.B. an Straßenkreuzungen, Fußgängerüberwegen, etc.) Vorrang.

Remstal Gartenschau 2019

Remstal-Reiseführer sind da! Der Marco-Polo-Reiseführer „Remstal“, der extra zur Remstal Gartenschau 2019 aufgelegt wurde, ist da. Diejenigen, die eine Gartenschau-Dauerkarte gekauft haben, erhalten den Reiseführer gegen Vorlage ihres Gutscheins in der Waiblinger Touristinformation in der Scheuergasse 4 zu folgenden Öffnungszeiten:



- Montag bis Freitag: 9 Uhr bis 18 Uhr
- Samstag: 9 Uhr bis 14 Uhr, an Adventssamstagen bis 18 Uhr.



Einrichtungen	Öffnungszeiten	Änderungen in den Weihnachtsferien 22.12.-05.01.2019
Villa Roller	Mo: 15-21.00 Uhr Jugendcafé Di: 14-18.00 Uhr Jugendcafé Mi: 14-21.00 Uhr Jugendcafé Do: 14-21.00 Uhr Jugendcafé Fr: 14-18.00 Uhr Mädchentreff 18:00-22 Uhr Jugendcafé So: erster und dritter Sonntag 17-21.00 Uhr	24.12.2018–02.01.2019 geschlossen ab 03.01.2019 reguläre Öffnungszeiten: Mo: 15-21.00 Uhr Jugendcafé Di: 14-18.00 Uhr Jugendcafé Mi: 14-21.00 Uhr Jugendcafé Do: 14-21.00 Uhr Jugendcafé Fr: 14-18.00 Uhr Mädchentreff 18:00-22 Uhr Jugendcafé So: erster und dritter Sonntag 17-21.00 Uhr
Jugendtreff Beinstein	Di: 17-21.00 Uhr Jugendliche Mi: 17-21.00 Uhr Jugendliche Do: 17-21.00 Uhr Jugendliche Fr: 14-18.00 Uhr Teenies	ab 21.12.2018 geschlossen
Jugendtreff Bittenfeld	Mo: geschlossen Di: 16.00-18.00 Uhr Teenies 18:00-20:00 Uhr Jugendliche Mi: 17.00-21.00 Uhr Jugendliche Do: 17.00-21.00 Uhr Jugendliche Fr: 16:00-18:00 Uhr Teenies 18:00-20:00 Uhr Jugendliche	ab 21.12.2018 geschlossen
JuCa Dü 15 Düsseldorfer Straße	Mo: 17-21.00 Uhr Jugendliche Di: geschlossen Mi: 17-21.00 Uhr Jugendliche Do: 17-21.00 Uhr Jugendliche Fr: 17-21.00 Uhr Jugendliche	24.12.2018 – 02.01.2019 geschlossen ab 03.01.2019 reguläre Öffnungszeiten:
Jugendtreff Hegnach	Mo: 16-19.00 Uhr Teenies 4.Kl Mi: 17-19.00 Uhr Teenies 19-21.00 Uhr Jugendliche Do: 17-21.00 Uhr Jugendliche Fr: 18-22.00 Uhr Jugendliche	vom 24.12.2018 – 02.01.2019 geschlossen ab 03.01.2019 reguläre Öffnungszeiten:
Jugendtreff Hohenacker	Di: 17-21.00 Uhr ab 16.Jahre Mi: 17-21.00 Uhr ab 16 Jahre Do: 16-18.00 Uhr Girlsclub 18.-20.00 Uhr 14-16 Jahre Fr: 15.-17.00 Uhr 10-13 Jahre 17.-19.00 Uhr 14-16 Jahre 19.-21.00 Uhr ab 16 Jahre	geschlossen
Jugendtreff Korber Höhe	Mo: 17.00-22.00 Uhr Jugendliche Di: 17.00-22.00 Uhr Jugendliche Mi: 14.30-18.30 Uhr Teenietreff 18.30-21.00 Uhr Jugendliche Do: 16.00-22.00 Uhr Jugendliche Fr: 16.00-22.00 Uhr Jugendliche	reguläre Öffnungszeiten:
Jugendtreff Neustadt	Di: 17.-21.00 Uhr Jugendliche Mi: 17.-21.00 Uhr Jugendliche Do: 17.-21.00 Uhr Jugendliche Fr: 17.-21.00 Uhr Jugendliche	geschlossen
Aktivspielplatz	Mo.-Fr. 14.00-18.00 Uhr Di 16.30-17.30 Uhr Jungen Mi 16.30-17.30 Uhr Mädchen Mi 18.00-20.00 Uhr Teenies Do 14.00-18.00 Uhr Fr 14.00-18.00 Uhr	geschlossen
Forum Nord Kindertreff	Mo 14.30-18.00 Uhr Di 14.30-18.00 Uhr Do 14.30-18.00 Uhr Fr 14.00-18.00 Uhr	geschlossen
Spielmobile im 2wöchigen Rhythmus	Mo 14.30-17.30 Uhr Marienheim Di 14.30-17.30 Uhr Hegnach Mi 14.30-17.30 Uhr Bittenfeld Do 14.30-17.30 Uhr Hohenacker Mo 15.00-18.00 Uhr Neustadt Di 14.30-17.30 Uhr Rinnenacker Mi 14.30-17.30 Uhr Comeniusch. Do 14.30-17.30 Uhr Beinstein	geschlossen



Bei der Stadt Waiblingen ist im Fachbereich Finanzen zum 1. April 2019 eine Stelle für die

SACHBEARBEITUNG IN DER KÄMMEREI

mit einem Beschäftigungsumfang von 100 Prozent unbefristet zu be-
setzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Verantwortliche Mitarbeit beim gesamten Haushaltsplanverfahren
- Erstellen des Vorberichts und einzelner Anlagen zum Haushaltsplan
- Ausübung der Anordnungsbefugnis zur Leistung von Zahlungen
- Abrechnung verschiedener Kosten und Festsetzung von Vorauszahlungen
- Innere Verrechnungen für die Jahresrechnung sowie Berechnung der Umlage Interner Dienstleister
- Fortschreibung des Produktplans
- Leitung der Teilprojektgruppe „Interne Leistungsverrechnung“
- Mitwirkung bei der Umsetzung von § 2b Umsatzsteuergesetz
- Mitwirkung bei der Vorbereitung, Einrichtung und Pflege eines Kontrollsystems für Steuern (Tax Compliance Management System TCMS)

Eine Ausbildung zum/zur Diplom-Verwaltungswirt/-in (FH) bzw. Bachelor of Arts – Public Management sowie Erfahrungen im neuen kommunalen Haushaltsrecht, Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Engagement und sehr gute EDV-Kenntnisse werden vorausgesetzt. Gute Kenntnisse im Finanzprogramm Finanz+ sind von Vorteil, jedoch nicht Voraussetzung.

Die Stelle eignet sich auch für Absolventinnen und Absolventen der Hochschulen für öffentliche Verwaltung und Finanzen mit vertieften Kenntnissen in Wirtschaft und Finanzen.

Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 11 bewertet.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen gern Herr Hähle (Fachbereich Finanzen) unter Telefon 07151 5001-1400 zur Verfügung. Bei personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Drygalla unter Telefon 07151 5001-2140.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis zum 10. Januar 2019 vorzugsweise über unser Online-Bewerberportal unter www.waiblingen.de (Das Rathaus/ Karriere/ Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33
71332 Waiblingen
www.waiblingen.de



SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN
IM NOTFALL

112

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst



Bei der Stadt Waiblingen ist im Fachbereich Bildung und Erziehung, Abteilung Schulen, sofort eine unbefristete Stelle in Teilzeit (50 Prozent) als

PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT

für den Hort im sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum Comeniuschule in Waiblingen zu besetzen.

Das Aufgabengebiet beinhaltet insbesondere die Durchführung eines abwechslungsreichen Freizeitangebotes sowie die Hausaufgabenbetreuung.

Wir wünschen uns für diese verantwortungsvolle Tätigkeit eine strukturierte Persönlichkeit mit Kreativität sowie sozialpädagogischer und interkultureller Kompetenz. Eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung (z. B. Erzieher/-in) wird vorausgesetzt. Heilpädagogische Vorerfahrungen sind von Vorteil.

Wir bieten Fort- und Weiterbildungen, Gesundheitskurse und fachliche Unterstützung durch eine pädagogische Fachstelle. Bei Inanspruchnahme des ÖPNV gewähren wir einen Fahrtkostenzuschuss.

Die Bezahlung erfolgt bis zu Entgeltgruppe S 8a TVöD.

Personen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für Fragen stehen Ihnen gern Frau Schneider (Abteilung Schulen) unter Telefon 07151 5001-2756 oder Frau Golombek (Abteilung Personal) unter Telefon 07151 5001-2141 zur Verfügung.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte vorzugsweise online unter www.waiblingen.de (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33
71332 Waiblingen
www.waiblingen.de



Stadt Waiblingen

07.12.2018

Sitzung des Gemeinderats am 13.12.2018

Am

Donnerstag, 13. Dezember 2018, findet um 16:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

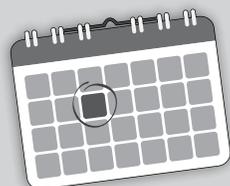
Tagesordnung

ÖFFENTLICH

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Haushaltssatzung 2019 mit Haushaltsplan einschließlich Finanzplanung bis 2022 und Bürgerschaftsübernahmen
 - a) Beratung und Entscheidung über die Haushaltsanträge
 - b) Beratung und Beschlussfassung über Einwendungen von Einwohnern und Abgabepflichtigen
 - c) Verabschiedung des Haushalts
4. Wirtschaftsplan 2019 Eigenbetrieb Stadtentwässerung
5. Beteiligungsbericht 2017 der städtischen Gesellschaften
6. Verbesserung der Raumsituation im Bürgerbüro; Mietnutzung von Räumen im Marktdreieck - Grundsatzbeschluss
7. Salier Gemeinschaftsschule - Umsetzung des Brandschutzkonzeptes- Planungsbeschluss
8. Kita bei der Schillerschule - Umbau des Nebengebäudes zu einer Kita- Baubeschluss
9. Kläranlage Hegnach - Neubau Gebläsestation, Maschinen- und Elektrotechnik- Vergabebeschlüsse
10. Entscheidung über die Einweisung des Baubürgermeisters in eine Besoldungsgruppe
11. Architektenwettbewerb zur Gesamtimmobilienkonzeption des Kreises in Waiblingen - Benennung von Sachpreisrichtern
12. Wechsel des Stellvertreters der Ortsvorsteherin
13. Verschiedenes
14. Anfragen



Der Stadt seniorenrat hielt seine öffentliche Sitzung am 6.12.2018 im Rathaus Hegnach ab. Neben der Weiterentwicklung der zahlreichen Angebote für ältere Menschen, wie der Wohnberatung und der Beratung zur Patientenverfügung, wurde auch die bevorstehende Neuwahl des Stadt seniorenrats im März 2019 besprochen. Kandidatinnen und Kandidaten sind herzlich willkommen und können sich bis 16.1.2019 bewerben. Foto der Sitzung: Carolin Loserth



REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



In einem kreativen Team mitwirken - sich jetzt für den Stadtseniorenrat Waiblingen bewerben



Sie sind interessiert an der Entwicklung Ihrer Stadt und möchten Ihre Ideen dazu in ein städtisches Gremium einbringen und nach Möglichkeit auch umsetzen? Sie haben Lust und Zeit, sich zu engagieren und gemeinsam mit anderen Ehrenamtlichen etwas zu erreichen? Dann ist die Mitarbeit im Stadtseniorenrat Waiblingen das Richtige für Sie!

Wir freuen uns auf Sie!

Das Gremium aus 12 Personen wird im Frühjahr 2019 für vier Jahre neu gewählt. Wenn Sie zum Zeitpunkt der Wahl mindestens 60 Jahre alt und Waiblinger Bürgerin oder Bürger sind, können Sie kandidieren.

Sie sollten etwas Zeit mitbringen, um an den ca. sechs öffentlichen Sitzungen im Jahr und den Arbeitskreisen aktiv teilnehmen zu können. Grundkenntnisse über die Anwendung eines PC-Schreibprogramms und eine persönliche E-Mail-Adresse sind von Vorteil.

Weitere Informationen und die Unterlagen für Ihre Kandidatur können Sie gerne bei dem Seniorenreferenten der Stadt Waiblingen,

Holger Skörries, Telefon: 07151/5001-2340
E-Mail: holger.skoeries@waiblingen.de

erhalten. Für Ihre Fragen stehen auch die aktiven Stadtseniorenrätinnen und -räte zur Verfügung. Über deren Namen und Erreichbarkeit und über die laufenden Aktivitäten sowie die Grundlagenpapiere des Stadtseniorenrates Waiblingen können Sie sich auf dessen Homepage informieren:

www.waiblingen.de/stadtseniorenrat

Die Bewerbungsfrist endet am 16. Januar 2019 (verlängert)

Tel.: 07151 5001-2340

E-Mail: stadtseniorenrat@waiblingen.de

www.waiblingen.de/stadtseniorenrat

Waiblinger Büchereien

Öffnungszeiten in der Weihnachtszeit

Folgende Öffnungs- und Schließzeiten gelten für die Büchereien in Waiblingen:

Stadtbücherei – Kurze Straße 24 (Marktdreieck); dienstags bis freitags von 10 Uhr bis 18.30 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr. Die Bücherei ist von Montag, 24., bis Mittwoch, 26. Dezember, sowie am Montag, 31. Dezember, und Dienstag, 1. Januar, geschlossen.

Ortsbüchereien - geschlossen in den Weihnachtsferien von Montag, 24. Dezember, bis Freitag, 4. Januar. Die üblichen Zeiten sind:

- Beinstein – Rathausstraße 29; dienstags von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.
- Bittenfeld – Schulstraße 3 (im Rathaus); dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr.
- Hegnach – Hauptstraße 64: dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr.
- Hohenacker – Rechbergstraße 40 (im Bürgerhaus); mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.
- Neustadt – Im Unterdorf 14; mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.

Im Internet: www.stadtbuecherei.waiblingen.de.

Kinder- und Jugendförderung Waiblingen

Informationen und Programme für Kinder und Jugendliche



Kinderfilm im Kino

Da könnt Ihr was erleben!



Ritter Rost Eisenhardt und voll verbeut

Freitag, 04.01.2019 15:45 Uhr

Ritter Rost ist das Unglaubliche gelungen: Unerwartet hat er das große Ritterturnier gewonnen, ausgerechnet im Duell gegen Prinz Protz, den eigentlich unschlagbaren Favoriten. Der erweist sich als schlechter Verlierer und beschuldigt Ritter Rost des Diebstahls und Betrugs. König Bleifuß entzieht Rost daraufhin seine Ritterlizenz und lässt seine Eiserne Burg schließen. Es kommt noch schlimmer: Sogar Burgfräulein Bö, sonst verlässliche Retterin in der Not, wendet sich von ihm ab. Nur auf die Freundschaft von Drache Koks und Pferd Feuerstuhl kann sich Ritter Rost verlassen: Gemeinsam wollen sie die Ehre des Ritters wieder herstellen und das Herz der holden Bö zurückerobern. Dabei erleben sie das größte Abenteuer ihres Lebens...

©universumfilm.de

Kinderfilm, Animation, Deutschland 2012

Regie: Thomas Bodenstein, Laufzeit: 80 Minuten, FSK: 0, FBW: Prädikat besonders wertvoll

Eintritt: Kinder bis 11 Jahre € 3,00; Erwachsene € 4,00

Reservierung: Ticket-Hotline 0711/55090770

Veranstaltungsort: Traumpalast Waiblingen

Bahnhofstr. 50 – 52 - 71332 Waiblingen

Veranstalter:

Kinder- und Jugendförderung Stadt Waiblingen

Informationen: Tel. 07151/5001-2721

Schulen / Kindergärten

Burgschule Hegnach - Elternbeirat

Am 6. Dezember, in der ersten Schulstunde, befanden sich alle Grundschüler in ihren Klassenzimmern und hatten ihren Unterricht bereits begonnen, als man Schritte im Schulgebäude hörte. Kurz darauf erklang schon die Glocke des Nikolauses, der vor der ersten Klassenzimmertüre ankam. Alle Kinder warteten gespannt, als der Nikolaus in das Klassenzimmer eintrat.

In seinem großen goldenen Buch hatte der Nikolaus alles Wichtige zu den Kindern jeder Klasse notiert. So verkündete er jeder Klasse, was diese im vergangenen Jahr besonders gut gemacht hatte und woran die Kinder noch weiterarbeiten sollten. Besonders gefreut hat den Nikolaus, dass ihm fast in allen Klassen Gedichte vorgetragen und einstudierte Lieder vorgesungen wurden.

Besonders schön für die Kinder war der Sack, dessen Inhalt der Nikolaus in jedem Klassenzimmer hinterlassen hatte. Viele Leckereien wie Mandarinen, Nüsse, Schokolade und für jede Klasse ein Buch für die Klassenbücherei waren im Sack versteckt.

Der Nikolaus wünscht allen Kindern und Lehrern eine schöne Weihnachtszeit, alles Gute für das neue Jahr. Er hat vor, im nächsten Jahr wieder vorbeizukommen.

Ein großes Danke sagt die Burgschule dem Nikolaus für sein Kommen und die tollen Geschenke. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr.

Die Nikolauswachtel des Elternbeirates der Burgschule Hegnach



Förderverein Burgschule Hegnach

Wir suchen zum nächst möglichen Termin
für unsere Ganztagesbetreuung der Burgschule Hegnach

eine Kinderbetreuerin / einen Kinderbetreuer als geringfügig Beschäftigte

Wir erwarten:

- Erfahrung im Umgang mit Kindern
- Teamfähigkeit
- Kreativität
- Verlässlichkeit

Wir bieten:

- Flexible Arbeitszeiten
- Arbeiten in einem motivierten und engagierten Team

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung an:

Fv-burgschule-hegnach@gmx.de

Oder

Sonja Miske
An der Burgschule 6
71334 Waiblingen

Wir suchen zum nächst möglichen Termin
für unsere Ganztagesbetreuung der Burgschule Hegnach

eine Küchenkraft als geringfügig Beschäftigte

Aufgabenbeschreibung:

- Reinigungstätigkeiten in der Küche
- Essensausgabe an die Grundschüler

Wir erwarten:

- Verlässlichkeit
- Sorgfalt
- Pünktlichkeit

Wir bieten:

- Feste Arbeitszeiten während der Schulzeit
von Uhr 12:30 – Uhr 14:30
- Arbeiten in einem motivierten und engagierten Team

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung an:

Fv-burgschule-hegnach@gmx.de

Oder

Sonja Miske
An der Burgschule 6
71334 Waiblingen

Kulturelles / vhs / fbs Musik- / Kunstschule

Volkshochschule Unteres Remstal



Öffnungszeiten bei der VHS Unteres Remstal Waiblingen,
Bürgermühlenweg 4, 71332 Waiblingen
Mo., Mi. und Do.: 09.00 bis 12.30 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr
Dienstag und Freitag: 09:00 bis 12.00 Uhr
Tel.: 07151 95 880 0
Fax: 07151 95 880 13
E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de
Homepage: www.vhs-unteres-remstal.de

18H40636 Deutsch und Integrations-Beratung

Donnerstag, 20.12.18, 15.00 - 18.30 Uhr
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.1

18H18720 Tipps und Tricks für die Prüfungsvorbereitung

Jenny Weith
Freitag, 21.12.18, 17.30 - 19.00 Uhr
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.2

18H18945 Prüfungsvorbereitung Mathematik: Fit zum Abitur!

Sebastian Winterholler
Mittwoch, 26.12. - 30.12.2018, 15.00 - 19.45 Uhr
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.1

18H18045 Zeitungsverlag ab 6 Jahren (in Begleitung Erw.)

Mittwoch, 02.01.19, 9.00 - 11.00 Uhr
Treffpunkt: Waiblingen, Albrecht-Villinger-Straße 10, Druckhaus

18H18665 Programmieren mit Scratch ab 10 Jahren

Ursula Covre
Mittwoch, 02.01. - 03.01.19, 9.30 - 11.30 Uhr
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.4

18H18920 Prüfungsvorbereitung Mathematik: Fit zum Fachabitur

Sebastian Winterholler
Mittwoch, 02.01. - 06.01.19, 15.00 - 19.45 Uhr
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.1

18H50970 Bildbearbeitung, Grafik und Text mit Adobe Photoshop, Illustrator und InDesign

Nada Heller
Freitag, 04.01.19, Samstag, 05.01.19 und 12.01.19, jeweils
09.00 - 16.00 Uhr, 3-mal
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.4

Familien-Bildungsstätte Waiblingen e.V.

Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Programmheft oder auf unserer Homepage. Anmeldungen: 07151/98224-8920/8921/8922, www.fbs-waiblingen.de, info@fbs-waiblingen.de. Zu allen unseren Veranstaltungen und Kursen ist eine Anmeldung erforderlich.

Offenes Kinderzimmer ehrenamtliche Kinderbetreuung für Kinder von 0 bis 3 Jahren

Sie möchten gerne einen Termin im Familienzentrum wahrnehmen oder in der Stadt etwas erledigen? Sie brauchen einfach mal Pause für sich alleine oder Sie möchten mit Ihrem Kind gemeinsam in netter Gesellschaft und mit anderen gleichaltrigen Kindern Zeit verbringen? Dann kommen Sie einfach in das Familienzentrum KARO und nutzen unser einmaliges und offenes Angebot der Begegnung. Sie können dabei bleiben oder Ihrem Kind die Möglichkeit geben, auszuprobieren, wie es sich ohne Mama und Papa spielt. Ehrenamtliche Betreuerinnen freuen sich darauf, mit Ihrem Nachwuchs Zeit zu verbringen. **Es ist keine Anmeldung erforderlich – kommen Sie einfach vorbei:**

Di 9:00 – 11:30 Uhr
Fr 9:30 – 11:30 Uhr

Das Eselchen und der kleine Engel

Musik und Theater Kamishibai-Erzähltheater
für Kinder von 3 bis 6 Jahren

Sibylle Weber-Dröse

Die Kinder hören und sehen mit dem Papiertheater die Geschichte vom Eselchen, der seine Mama sucht und zum Schluss auch mithilfe des kleinen Engels wiederfindet. Die Geschichte ist an die Weihnachtsgeschichte angelehnt, wird aber in moderner Form wiedergegeben.

45509

Do, 20.12., 15.00 – 16.30 Uhr

9,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

"Äll Johr s'gleiche"

Heitere und besinnliche Gedanken zum Advent

Gerhard Greiner

Gerhard Greiner präsentiert Ihnen in gemütlicher Stube hoch oben im Turm einen besinnlichen, aber auch hinterfragenden und humorvollen Blick auf den Advent. Passend zum Thema genießen Sie dabei Weihnachtsgebäck und ein Glas Glühwein oder Tee.

14501a

Do, 20.12., 19.00 – 20.30 Uhr

12,- €

Treffpunkt: Vor dem Eingang des Hochwachturms, Waiblingen, Am Stadtgraben

Zoff verhindern und Streit schlichten

für Kinder ab 8 Jahren

Eva Fenrich

Kennt ihr das: es ist Weihnachten und alle freuen sich aufs Fest. Warum gibt es gerade jetzt schon wieder Streit und Zoff? Toll wäre es, wenn es gar nie so weit kommt. So schön und harmonisch geht es aber leider nur im Märchen zu. Zwei Freunde wollen das gleiche Spielzeug oder jemand beschimpft einen: Das gibt Ärger. Es ist aber nicht so, dass wir völlig hilflos sind. Wir können etwas tun, damit am Ende möglichst alle zufrieden sind.

45505

Fr, 21.12., 14.00 – 17.00 Uhr

16,- €

vhs Unteres Remstal, Fellbach, Eisenbahnstr. 21-29, Raum 05

Silberschmiedekurs - Schmieden wie die Großen (Weihnachtsferien)

für Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren

Michael Uhlig

Wir schmieden Erinnerungsschmuckstücke mit Namen- und Datumsgravur - ein bleibendes Andenken für die Zukunft. Unter Anleitung eines erfahrenen Gold- und Silberschmiedes fertigt ihr individuelle Schmuckstücke aus 935er Silberblech wie z.B. Ringe, Armspangen, Anhänger und Kreuze.

48503

Fr, 28.12., 10.00 – 17.00 Uhr

37,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Zwischen den Jahren - Sagen und Geschichten für die Tage zwischen Weihnachten und Neujahr

Gerhard Greiner

Die Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr ist eine besondere Zeit, eine Zeit des Innehaltens und des Rückblicks. Sie ist aber auch die geheimnisvolle Zeit der Raunächte, um die sich viele Sagen ranken und in denen zahlreiche Bräuche entstanden sind. Gerhard Greiner versetzt Sie mit seinen Erzählungen hiervon in eine ganz besondere Stimmung. In der Pause gibt es Tee und Weihnachtsgebäck.

14502

Fr, 28.12., 19.00 – 20.30 Uhr

inkl. Verkostung 12,- €

Nonnenkirchlein, Waiblingen, Alter Postplatz 21 (neben Michaelskirche)

Klangschalen - mit allen Sinnen spielen, lernen und entspannen für Kinder von 5 bis 8 Jahren

Sabine Hübl

Klangschalen regen alle Sinne an und laden zum Experimentieren und Spielen ein. Wenn man sie mit den Fingerkuppen berührt oder mit einem Schlegel zum Klingen bringt, ertönt ein faszinierender Klang, der im Inneren berührt. Es gibt eine Vielzahl von Möglichkeiten Klangschaalen bei Kindern sinnvoll und mit Freude einzusetzen. Klangschaalen unterstützen ein bewusstes zur Ruhe Finden und fördern eine Ausgeglichenheit zum Alltag.

46503

Do, 3.1., 14.00 – 16.00 Uhr

11,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Filmt eure eigene Tagesschau

für Kinder von 9 bis 13 Jahren

Andreas Harr

Ihr wolltet schon immer mal eure eigene Tagesschau drehen? Mit Themen, die euch interessieren? Ob lustig oder ernst: bei unserer Tagesschau ist alles möglich. Ob ihr nun die schwer bewaffneten Gangster interviewt, die soeben aus dem Gefängnis entflohen sind, ob ein Professor eine wichtige neue Erfindung vorstellt oder ob ihr das Wetter für die nächsten Tage moderiert... Ihr entscheidet, was gezeigt werden soll. Nachdem wir unsere Texte in kurzen Stichpunkten aufgeschrieben haben, geht es los. Zum Abschluss schauen wir unsere Szenen am Beamer an und entscheiden, welchen Hintergrund wir anstelle des 'Greenscreen' verwenden. Ein paar Tage später erhaltet ihr einen Link mit einem Kennwort, unter welchem ihr eure Tagesschau anschauen und in einer PC-tauglichen Qualität herunterladen könnt.

48501

Sa, 5.1., 9.30 – 13.00 Uhr

inkl. Internetdownload 36,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Abnehmen in Balance und dabei essen wie Gott in Frankreich

Carole Waldheim
Entdecken Sie das kleine Geheimnis der Franzosen und essen wie Gott in Frankreich ohne dick zu werden. In dieser kurzweiligen Vortragsreihe mit praktischen Elementen lernen Sie gesundes Essen geschmackvoll zuzubereiten. Sie erfahren, wie ihr Stoffwechsel funktioniert und mit welchen Tricks Sie ihn anregen können. Natürlich beginnt jede gute Ernährung mit dem Einkauf unserer Lebensmittel. Deshalb setzen wir uns auch mit dem Angebot in unseren Supermärkten und Einkaufsläden in der Region auseinander. Selbst kochen, dies in Einklang bringen mit Arbeitswelt, Familie und den eigenen Interessen ist gar nicht so leicht, deshalb werden wir gemeinsam Möglichkeiten für den Alltag erarbeiten. Während der ganzen Vortragsreihe wird uns das ideale Gewicht begleiten. Sie lernen abzunehmen oder Gewicht zu halten, ganz nach persönlicher Situation. Nur die Themen Diät, Verzicht auf Alles und JoJo-Effekt werden wir auslassen. Über die Konzeptdetails informiert die Kursleiterin am Infoabend.

Infoabend

51502

Mi, 9.1., 19.00 – 21.00 Uhr

ohne Gebühr/ohne Anmeldung

51503

Do, 17.1., 19.00 – 21.00 Uhr

ohne Gebühr/ohne Anmeldung

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

**Kunstschule
Unteres Remstal**

Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:

WORKSHOP in den Weihnachtsferien:

Durchmalen (für Jugendliche ab 13 Jahren) Do. 27.12.2018, 20.00 Uhr bis Fr. 28.12.2018, 8.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 35,- (inkl. Material), Leitung: Jonathan Göhler und Magdalena Loheide, Kursnr.: F4...für experimentierfreudige Menschen, die wissen wollen, wie die Uhrzeit ihre

Malweise beeinflusst. An einem Donnerstagabend in den Ferien, wenn es schon längst dunkel ist und der normale Mensch ans Schlafengehen denkt, treffen wir uns in der Kunstschule in Waiblingen. Gemeinsam wollen wir eine Nacht durchmalen. Großformatig, auf Papier von der Rolle an der Wand oder auf dem Boden - mit Musik. Zwischendurch machen wir Pause und essen und trinken, etwas Alkoholfreies natürlich! Müdigkeit, Farbe und Musik sind Anregung genug!

WORKSHOP für Kinder:

Monsterkleckse-Klecksemonster (für Kinder ab 6 Jahren)

Sa. 19.01.2019, 11.30-13.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 11,- (inkl. Material), Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: K13. Aus zufälligen Klecksen, aus gefalteten und abgedruckten Formen und aufgetropfter Tusche, aus Experimenten also, lassen wir wundersame Wesen entstehen. Aus Zufallsformen heraus arbeiten wir mit schwarzer und farbiger Tusche und lernen nebenbei noch den Umgang mit der Tuschefeder kennen. Und am Ende tummeln sich dann liebe Kuscheltiere, böse Ungeheuer, freche Vierbeiner und vieles andere mehr in unserem Park der geklecksten Tiere...

WORKSHOPS für Jugendliche und Erwachsene:

Siebdruck Sa., 19.01.2019 11.00-19.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 63,- (inkl. Material), Leitung: Barbara Armbruster, Kursnr.: JE19. Heute verwenden Künstler den Siebdruck für den künstlerischen Einzeldruck. Die Technik des Siebdruckes und seiner Gestaltungsmöglichkeiten ist Inhalt des Workshops. Die technischen Schritte des Siebdrucks werden vermittelt, um anschließend individuelle, experimentelle Drucke realisieren zu können. Die Motive werden keine Grauwerte beinhalten, sondern klare Farbtöne sind gewünscht. Wir werden maximal 2 Motive in 2 Farbvariationen drucken. Sie erhalten ausreichend Vorschläge und Beispiele zur Anregung eigener Bildfindungen. Die Vorlagen können während des Workshops erstellt werden. Wer dies vorab möchte, sollte auf eine Qualität auf Overheadfolie und maximaler schwarzer Abdeckung Wert legen.

Tusche exklusiv Sa. 19.01.2019, 13.00-15.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 15,- (inkl. Material), Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: JE20. Die Tuschezeichnung ist ein ganz besonderes Genre: Zarte Linien kontrastieren leuchtende Flächen, feine abstrakte Zeichen stehen neben realistischen Motiven in kraftvollen Farben. Das ganze Spektrum an Motiven ist hier unser Repertoire: Schriften und Muster, Zengärten, Zufallsgestalten und Landschaftsbilder - alles wirkt in Tusche gezeichnet sehr exklusiv. Tuschezeichnen ist ein Erlebnis der besonderen Art und kann süchtig machen.

Anmeldung und Information zu weiteren Workshops und Klassen der Kunstschule Unteres Remstal finden Sie unter: www.kunstschule-remstal.de, Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 12
Pfarrer Bernhard Elser
Tel. 52898, Fax 58483
Büro: Veronika Schurr
Bürozeiten: Di. u. Fr. 8.30 Uhr - 12.30 Uhr
E-Mail: pfarramt@ev-kirche-hegnach.de
Internet: www.ev-kirche-hegnach.de

Wochenspruch:

**Bereitet dem Herrn den Weg;
denn siehe, der Herr kommt gewaltig.
Jesaja 40, 3.10**

Donnerstag, 13.12.2018

20:00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 14.12.2018

15:00 Uhr Jungbläser

Samstag, 15.12.2018

18:30 Uhr HoneyComb-Weihnachtsfeier

SONNTAG, 16.12.2018 3. Sonntag im Advent

10:00 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent mit Kirchenchor und Abendmahl (Jes 40, 1-11) "Ganz bei Trost.", Pfr. Elser
Opfer: Für die Gemeindebriefarbeit in Hegnach
Parallel Kinderkirche & Kinderbetreuung
11:00 Uhr Aufbau der Bühne für Weihnachtsstück

Montag, 17.12.2018

08:20 Uhr Adventsgottesdienst der Burgschule
16:30 Uhr Probe Kindermusical Vater Martin (Kinderchor MG) im Gemeindezentrum

Dienstag, 18.12.2018

14:00 Uhr Handarbeitsnachmittag (im kleinen Saal)
17:00 Uhr Jungschar „Jumb“ für Klasse 1-4
17:30 Kindermusical Vater-Martin (Kinderchor MG) im Gemeindezentrum

Mittwoch, 19.12.2018

14:30 Uhr Jungbläser
16:30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 20.12.2018

20:00 Uhr Posaunenchor



Herzliche Einladung zur HoneyComb-Weihnachtsfeier!

Für alle ab der 5. Klasse! 18.30 - 20.00 Uhr.

Am 15.12.2018 ist es wieder so weit!

- QR Rally
- Bastelworkshop
- gemütliches Beisammensein in Weihnachtlicher Atmosphäre.

Katholische Kirchengemeinde

Heilig Geist-Kirche, Hegnach

Do., 13. Dezember

17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistiefeier

So., 16. Dezember – 3. Adventssonntag

8.30 Uhr Eucharistiefeier

Do., 20. Dezember

17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistiefeier

- Schüler der Kernstadt, aus Beinstein, Rinnenäcker, Korber Höhe und Hegnach ab Klasse 3 treffen sich am nächsten Samstag, 15. Dezember von 10.00 bis 11.30 Uhr im Antoniussaal, Marienstr. 4 zur Jugendgruppe. Die Gruppe freut sich über neue Gesichter!



- Zu seiner letzten Sitzung in diesem Jahr kommt der Hegnacher Teilkirchengemeinderat zusammen am Dienstag, 18. Dezember um 20.00 Uhr im Hegnacher Gemeindesaal, Hainbuchenstr. 5. Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung finden Sie am Aushang der Kirche.
- „Segen bringen, Segen sein. „Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit“ heißt das Leitwort der 61. Aktion Dreikönigssingen. Mit ihrem Motto wollen die Sternsinger auf Kinder mit Behinderung und deren Probleme aufmerksam machen. Die Sternsinger sind in unserer Kirchengemeinde am Dienstag, 01. Januar, Samstag, 05. Januar und Sonntag, 06. Januar 2019 jeweils ab 14.00 Uhr unterwegs. Sie bringen mit dem Schriftzug 20 * C + M + B * 19 den Segen "Christus segne dieses Haus" zu den Menschen und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt. Sie hoffen auf offene Türen und Herzen.

Wenn Sie sich über einen Besuch der Sternsinger freuen oder auf jeden Fall einen Besuch der Sternsinger wünschen, melden Sie sich am besten per E-Mail unter claudia.vischer@t-online.de oder telefonisch unter der Telefonnummer 07151 905709 an.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir nicht an allen Tagen in allen Stadtteilen unterwegs sein können. Aus organisatorischen Gründen ist es uns leider auch nicht möglich, auf genaue Zeitwünsche einzugehen. Anmeldeschluss ist der 30. Dezember 2018.

Evangelisch-methodistische Kirche Hegnach

Pastor Dieter Jäger
Kleine Gartenstraße 11
71334 Waiblingen-Hegnach
Tel. 07151-52510
E-Mail: dieter.jaeger@emk.de
www.emk-hegnach.de



Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein.

Die Abkürzung gibt an, wo die Veranstaltung stattfindet.
HE = Friedenskirche HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11
NR = Gemeindehaus NECKARREMS, Dorfstraße 28

Hören und Sehen – ein Gebet

Um das Hören und Sehen des Herzens bitte ich dich, du Gott meines Lebens. Dass ich dich des Tages mit wachen Augen suche und des Nachts im Schlaf dein Traum mich erreicht. Dass meine Ohren dich wahrnehmen im Getöse des Alltags, und ich in der Stille deinen Trost verspüre. Lass mich aufmerken, wenn du mich ansprichst. Gib mir Augen und Ohren, die erfassen, wo ich gefragt und nötig bin, dass ich den anderen nicht übersehe, nicht überhöre. Hilf doch, dass mir Hören und Sehen nicht vergeht. Amen.

Sonntag, 16. Dezember

15.00 Uhr Weihnachtsfeier der Sonntagsschule am 3. Advent
Familiengottesdienst für Jung und Alt
anschließend Punsch und Gebäck
Friedenskirche Hegnach

Montag, 17. Dezember

9.30 Uhr Miniclub (NR)
Ansprechpartnerin: E. Obergfäll, 07146-3913
20.00 Uhr Bezirksvorstand (NR)

Dienstag, 18. Dezember

9.30 Uhr Gebetskreis (bei R. Lutsch)
HÖREND BETEN – BETEND HÖREN

Mittwoch, 19. Dezember

16.30 Uhr Kirchlicher Unterricht (in Waiblingen)
19.30 Uhr "An Tagen wie diesen ..."
Adventsbesinnung in Neckarrems, Gemeindehaus

Donnerstag, 20. Dezember

15.00 Uhr Frauentreff (HE)
Ansprechpartnerin: H. Burkhardt, 07151-51811
20.15 Uhr Posaunenchor (HE)



Neuapostolische Kirche

Aldinger Straße 5
71334 Waiblingen-Hegnach

Donnerstag 13. Dezember

20:00 Uhr Gottesdienst durch den Bezirksältesten
Jörg Friedrich in WN- Hohenacker

Sonntag, 16. Dezember "3. Advent"

9:30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule für Vorschul- und Schulkinder in WN-Hohenacker

Dienstag, 18. Dezember

20:00 Uhr Chorprobe in WN Hohenacker

Donnerstag, 20. Dezember

20:00 Uhr Gottesdienst in WN-Hohenacker

Gottesdienste in WN-Hohenacker, Im Immenhädle 21

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Gottesdiensten

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter nak-stuttgart-bad-cannstatt.de

Vereine / Verbände



Sportverein Hegnach 1947 e.V.

Abt. Fußball

Herren I

SV Hegnach I – FSV Waiblingen II

2:1 (2:0)

Hegnach lebt noch !!

Mit einem schwer erkämpften und überlebensnotwendigen Derbysieg gegen starke Gäste geht der SVH frohen Mutes in die Winterpause. Der FSV von Beginn mit viel Druck über Außen. In der 4. Minute schoss Hadis Beshi eine präzise Hereingabe von Enoch Nsambu aus kurzer Entfernung aus vollem Lauf knapp übers Hegnacher Tor. Eine weitere Hereingabe von Nsambu lenkte SVH-Torspieler Nick Wagner vor dem einschussbereiten Filip Horvatin zur Seite ab, Florian Obermayer spielte den Ball schnell wieder vors Tor, doch Horvatin schoss aus 5m drüber. In der 21. erneute Vorlage des agilen Nsambu, den unplatzierten Schuss von Markus Rautscher konnte Nick Wagner per Fußballabwehr entschärfen. Erste gute Chance für Hegnach in der 24. Minute als FSV Torspieler Sezgin Pervis einen Freistoß-Aufsetzer von Michael Kowalski gerade noch zur Ecke abwehren konnte. Diese spielte Kowalski gefährlich vors Tor, zu kurze Abwehr von Pervis, Tarkan Yildirim spielte den Ball wieder vors FSV Tor wo Justin Sabol im Nachsetzen zum 1:0 einschoss. Nur 5 Minuten später nutzte Michael Kowalski ein Missverständnis zwischen Viktor Balasa und seinem Torspieler zum 2:0. Kurz vor der Pause noch eine Parade von Nick Wagner bei einem platzierten Schuss von Filip Horvatin aufs kurze Eck. In der 55. zeigte der souveräne Schiri Agazio nach einer unglücklichen Hegnacher Abwehraktion nach einer Ecke auf den Punkt. Den Elfmeter verwandelte Filip Horvatin souverän zum 2:1-Anschlussstreffer. Danach spielte fast nur noch der FSV II. Mit einer tollen Parade verhinderte Nick Wagner bei einem satten Freistoß von Markus Rautscher den Ausgleich. Ebenso starke Paraden von Nick Wagner bei Kopfbällen von Hadis Beshi und Mirsad Tahiri. In der 70. verpassten die Gäste einen langen Ball, Daniel Wurster zog sofort volley ab, doch Torspieler Sezgin Pervis holte den Ball mit sehenswerter Parade noch aus dem Tordreieck. In den Schlussminuten drückten die Gäste weiter, doch das Hegnacher Team fightete unermüdlich und warf sich in jeden Schuss. In der Nachspielzeit köpfte Nicolas Babl noch eine

Ecke knapp am SVH-Tor vorbei. Der Abpfiff verzögerte sich um weitere Minuten da FSV-Spieler Timo Rörich erst nach Behandlung verletzt vom Platz geführt werden konnte. Mit dem Sieg verließ man nicht nur das Tabellenende sondern verschaffte sich wieder etwas Luft fürs neue Jahr und sorgte auch noch gleich für gute Stimmung für die bevorstehende Weihnachtsfeier kommenden Samstag. Jetzt heißt es aber erstmal runterfahren, Akku neu aufladen und sich erholen. Es spielten: Wagner, Bock (66. Göbel), di Brita, Nishori, Yildirim, Sauer (91. Kotrba), T.Schmid, Wurster (84.Sorichta), Krijestorac(88. Olariu), Sabol, Kowalski

Vorschau Kreisliga A1 nächstes Spiel: SV Hegnach – TV Oeffingen II Sonntag 10.03.2019

Vorbereitung ab 27.01.2019



Herren II

SV Hegnach II – SV Plüderhausen II 0:4 (0:1)

Im letzten Spiel des Jahres kratzte man gerade noch so 12 Männer zusammen. In einer weitgehend ausgeglichenen ersten Hälfte gelang nur den Gästen ein Tor zum 0:1. Ähnliches in der 2.Hälfte bevor der nicht allzu glücklich agierende Schiri einen Hinweis auf seine Sehschärfe nach dem x-ten nicht gegebenen Gästeabseits missverstand und den SVH durch eine völlig überzogene rote Karte zudem auch noch für den falschen Spieler dezimierte. In der Schlussphase nutzte Plüderhausen die Überzahl dank seiner Spielstärke noch zu weiteren Toren bis zum 0:4-Endstand.

Es spielten: Özen, Sorichta, Meister, Täubel, Zangenberg, Hoffacker, Gessner, Olariu, Ruotolo, Härtel, Fadhlouei eingewechselt: Häcker

Vorschau Kreisliga BIV nächstes Spiel

SV Hegnach II – POES Anagenisis Schorndorf II Sonntag 10.03.2019

Abt. Jugendfußball

Vorschau Jugend

Samstag, 15.12.2018

Bezirkshallenrunde E-Junioren Gemeindehalle Hohenacker ab 09:00 Uhr

Gegner: SV Hertmannsweiler, Spvgg Kleinaspach, FC Hohenacker, SG Sonnenhof Großaspach, Zrinski Waiblingen, SV Kaisersbach, FC Viktoria Backnang

Hallenturniere Erdmannhausen:

D-Juniorinnen ab 09:00 Uhr

Gruppe A: SV Hegnach, Biegelkicker Erdmannhausen 1; SB Asperg 2; TGV Dürrenzimmern, TSV Oberensingen

Gruppe B: Biegelkicker Erdmannhausen 2, SB Asperg 1, FSV Bissingen, SGM Furfeld/Bonfeld, FC Ellwangen

B-Juniorinnen ab 14:00 Uhr

Gruppe SV Hegnach, Biegelkicker Erdmannhausen 1; Juniorteam Oppenweiler 1, SV Winnenden 1, SV Horrheim, Spvgg Oedheim

Ergebnisse Jugend

Bezirkshallenrunde D Junioren Sporthalle Weinstadt-Benzach

Mit einer ganz starken Leistung zieht man ungeschlagen in die nächste Runde ein. Das Team von Trainer Stefan Skobo und Dome Schulz erwischte einen guten Start und trotzte dem höherklassigen SV Fellbach ein 0:0 ab. Aufgrund der besseren Spielanlage besiegte man Leutenbach klar mit 2:0. In einem Thriller sicherte man sich gegen Turnierfavorit Schmiden mit zahlreichen Ex-Hegnachern in letzter Sekunde per 10 m Strafstoß durch Luca einen hochverdienten Punkt. Zuvor vergab der TSV seinerseits gleich 2 10 m. Etwas platt von diesem Spiel hatte man viel Mühe beim 2:1 gegen Kleinaspach. Doch gegen Oeffingen drehte man nochmal auf und sicherte sich Platz 2 vor Schmiden durch ein 5:1 Sieg. Dabei steuerte Aurelia gleich 2 Tore bei.

SV Fellbach I 0:0; TSV Schmiden I 1:1, TSV Leutenbach 2:0, TV Oeffingen 5:1, Spvgg Kleinaspach 2:1



TTC Hegnach e.V.

Am vergangenen Wochenende spielten:

Herren Verbandsliga

TTC Hegnach beendet Halbbrunde mit Punktgewinn gegen TTF Altshausen

NSU Neckarsulm II – TTC Hegnach

9:6

Die Männer des TTC Hegnach hatten vor der Winterpause zum Abschluss einen Doppelspieltag. Am Samstag traten die Männer auswärts gegen den Mitkonkurrenten um die Nichtabstiegsplätze, den NSU Neckarsulm II, an. Das Spiel endete mit 9:6 für die Gastgeber aus Neckarsulm. Durch zwei gewonnene Doppel und ausgeglichene Einzelpartien stand es nach dem ersten Durchgang noch 5:4 für Hegnach. Im direkten Positionsvergleich punktete nur noch Richard Chudik für Hegnach und die Neckarsulmer erreichten mit fünf Einzelsiegen den 9:6-Endspielstand und gab somit den Relegationsplatz an den TTC Hegnach ab.

In den Einzeln spielten:

Lukas Skorepa 1:1, Richard Chudik 2:0, Georgios Tsantekidis 1:1, Georgios Papadopoulos 0:2, Andreas Frosch 0:2, Marcel Mohr 0:2.

In den Doppeln spielten:

Skorepa/Chudik 1:0, Tsantekidis/Mohr 0:1, Papadopoulos/Frosch 1:0.

TTC Hegnach – TTF Altshausen

8:8

Am Sonntag war dann in Hegnach der Tabellenzweite TTF Altshausen zu Gast. Auch hier erzielte Hegnach nach dem ersten Durchgang die 5:4-Führung. Im zweiten Durchgang dem direkten Positionsvergleich drehten die Gäste aus Altshausen das Ergebnis zum Spielstand von 8:7 gegen Hegnach. Mit dem Schlussdoppel Skorepa/Chudik erreichte Hegnach mit einem Dreisatzzieg das Unentschieden und einen Punkt in der Tabelle. Damit überwintert der TTC Heg-

nach auf dem achten Platz (Relegationsplatz) mit gerade einmal zwei Punkten Rückstand auf den Tabellenvierten TTC Mühlingen.

In den Einzeln spielten:

Lukas Skorepa 2:0, Richard Chudik 1:1, Georgios Tsantekidis 1:1, Georgios Papadopoulos 1:1, Andreas Frosch 1:1, Marcel Mohr 0:2.

In den Doppeln spielten:

Skorepa/Chudik 2:0, Tsantekidis/Mohr 0:1, Papadopoulos/Frosch 0:1.

Herren Landesklasse Gr. 3

TB Beinstein II – TTC Hegnach II 6:9

In den Einzeln spielten:

Michael Liessel 1:1, Benjamin Essig 0:2, Thielo Kubitzsch 2:0, Aleksandar Glisic 0:2, Nicolas Holzinger 1:1, Rubi Schacke 2:0.

In den Doppeln spielten:

Liessel/Holzinger 1:0, Kubitzsch/Glisic 1:0, Essig/Schacke 1:0.

Herren Bezirksklasse West

VFR Birkmannsweiler IV – TTC Hegnach III 2:9

In den Einzeln spielten:

Rubi Schacke 2:0, Roger Mauerer 2:0, Bernd Kienzle 1:0, Benjamin Sonntag 0:1, Paul Schroff 1:0, Christian Kull 1:0.

In den Doppeln spielten:

Schacke/Mauerer 1:0, Kienzle/Kull 0:1, Sonntag/Schroff 1:0.

Herren Kreisliga A Südwest

TTC Hegnach IV – TSV Schmiden II 9:5

In den Einzeln spielten:

Jürgen Franzen 1:1, Carsten Fisches 2:0, Christian Kull 1:1, Dieter Krümtünger 2:0, Stefan Holzinger 1:1, Christopher Mischke 0:1.

In den Doppeln spielten:

Franzen/Holzinger 0:1, Fisches/Kull 1:0, Krümtünger/Mischke 1:0.

Herren Kreisliga B Südwest

TTC Hegnach V – TSC Schmiden III 9:1

Das letzte Spiel der Vorrunde bestritt die 5. Mannschaft am vergangenen Samstagabend zu Hause gegen Schmiden. Alle drei Doppel konnten gewonnen werden. Im Anschluss gewann Frosch sein Einzel, Radloff verlor, und im Folgenden gewannen die Spieler Winkler, Huchler, Maute und Schroff jeweils ihre Einzel sowie Karl-Heinz Frosch auch sein zweites Einzel zum 9:1-Endstand. Die Mannschaft findet sich nun als Zweitletzter in der Tabelle auf einem Abstiegsplatz wieder. Das erste Spiel der Rückrunde wird am 2. Februar 2019 ausgetragen.

In den Einzeln spielten:

Karl-Heinz Frosch 2:0, Alexander Radloff 0:1, Gerhard Winkler 1:0, Elmar Huchler 1:0, Tobias Maute 1:0, Andreas Schroff 1:0.

In den Doppeln spielten:

Frosch/Winkler 1:0, Radloff/Schroff 1:0, Huchler/Maute 1:0.

Herren Kreisliga D Südwest

TTC Hegnach VII – TV Weiler III 9:3

In den Einzeln spielten:

Christopher Mischke 1:1, Robin Ehrmann 2:0, Peter Szutor 1:1, Helmut Neudorfer 1:0, Klaus Elsas 1:0, Michael Eberwein 1:0.

In den Doppeln spielten:

Mischke/Eberwein 1:0, Ehrmann/Elsas 0:1, Szutor/Neudorfer 1:0.

Damen Landesliga Gr. 2

TTC Hegnach – SG Bettringen 7:7

In den Einzeln spielten:

Kun Ma 3:0, Sylvia Mödinger 1:2, Alissa Mödinger 1:2, Janine Wittmayr 0:3.

In den Doppeln spielten:

A. Mödinger/Wittmayr 1:0, Ma/S. Mödinger 1:0.

Damen Bezirksklasse

TTC Hegnach II – TV Murrhardt II 8:3

In den Einzeln spielten:

Jessica Krümtünger 2:0, Sarah Kasper 2:0, Anneliese Kühn 1:2, Monika Gläser 1:1.

In den Doppeln spielten:

Krümtünger/Kasper 1:0, Kühn/Schöneck 1:0.

Jungen U18 Bezirksliga

TTC Hegnach – TSV Lorch 5:5

In den Einzeln spielten:

Maute Tobias 2:0, Jan Herrmann 2:0, Daniel Mischke 1:1, Marc Eberwein 0:2.

In den Doppeln spielten:

Maute/Herrmann 0:1, Mischke/Eberwein 0:1.

Jungen U18 Kreisklasse West

TTC Hegnach II – GTV Hohenacker III 4:6

Im letzten Spiel der Herbstrunde war der Tabellennachbar aus Hohenacker zu Gast in der Burgschulhalle. Erwartungsgemäß wurde es eine spannende Begegnung. Zu Beginn gewann das Doppel 1 (Marc, Colin) mit 3:0, während sich das Doppel 2 (Lukas, Pino) 0:3 geschlagen geben musste. Im vorderen Paarkreuz konnte Marc beide Spiele ohne Satzverlust gewinnen. Colin musste sich trotz guter Leistung einmal nach 4 und einmal knapp nach 5 Sätzen geschlagen geben. Im hinteren Paarkreuz erkämpfte leider nur Lukas einen Punkt. Somit mussten unsere Jungs den 3. Tabellenplatz an Hohenacker abgeben und beenden diese Halbbrunde auf einem guten 4. Rang.

In den Einzeln spielten:

Marc Eberwein 2:0, Colin Wüst 0:2, Lukas Reitmayer 1:1, Pino Gensmantel 0:2.

In den Doppeln spielten:

Eberwein/Wüst 1:0, Reitmayer/Gensmantel 0:1.

Mädchen U18 Kreisliga

GTV Hohenacker – TTC Hegnach 1:9

In den Einzeln spielten:

Julie Eberwein 3:0, Mia Mischke 3:0, Greta Kapinsky 2:1.

In den Doppeln spielten:

Eberwein/Mischke 1:0.

Wir sind auch im Internet unter: WWW.TTC-Hegnach.de

Männergesangsverein Hegnach 1881 e.V.



Am 17. Dezember 2018 finden keine Chorproben für Männerchor und Happy Voices statt!

Auch in diesem Jahr beteiligen sich die Erwachsenenchöre des MGV Hegnach am begehbaren Adventskalender und öffnen am **17. Dezember 2018, um 17:30 Uhr**, das Adventsfenster für diesen Tag.

Alle sind herzlich dazu eingeladen.

Im Anschluss daran findet um **18:30 Uhr** die **Weihnachtsfeier** für die aktiven Sängerinnen und Sänger statt. Gemeinsam wollen wir ein wenig Ruhe und Besinnlichkeit in die Adventszeit bringen und das Chor-Jahr ausklingen lassen.

Happy Kids

Herzliche Einladung zu den Kinderchören:

Happy Mini Kids: 16:00 - 16:30 Uhr
für Kinder ab 4 Jahren

Happy Kids: 16:45 - 17:30 Uhr
für Vorschulkinder und Erstklässler.

Hast du Spaß am Singen? Dann bist du genau richtig bei uns. Wir singen leichte und lockere, lustige und listige, laute und leise, fröhliche und freche, tierische und temperamentvolle, Lieder.

Wir treffen uns wöchentlich **dienstags** (außer in den Schulferien) im Vereinstreff im Rathaus Hegnach, Eingang Erdgeschoss rechts. Neue Kinder sind herzlich willkommen.

Wir proben das Mini-Musical "Vater Martin", welches wir, im Rahmen des begehbaren Adventskalenders, am 18.12.2018 aufführen.

Für Rückfragen erreichen Sie die Chorleiterin.
Karin Pfisterer unter Tel. 15699.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach



Wanderung, Sonntag 16. Dezember 2018

Skulpturen aus Bronze und Sterne von dem Künstler Herrn Nuss aus Strümpfelbach. Besichtigung mit Führung in der Halle.

Wir fahren mit PKW um 10 Uhr ab Rathaus Hegnach nach Strümpfelbach. Nach dem Ortsschild noch ca. 500 Meter dann rechts abbiegen zum Treffpunkt „Gemeindehalle“. Dort werden wir von Frau Herm begrüßt. Von hier beginnt die Führung. In der Halle wird sie uns dann die Stationen von Herrn Nuss erklären, Dauer ca. 90 Min.. Anschließend werden wir zum Mittagessen in der „Vorratskammer“ erwartet. Gut gestärkt wandern wir dann zum Ausgangspunkt zurück. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Mitfahrgelegenheit ist vorhanden.

Über viele interessierte Mitwanderer freut sich die Wanderführerin Helga.



Volkstanzgruppe Hegnach

Die Volkstanzgruppe trifft sich wieder zum Tanzabend am Freitag, dem 14.12.2018 im Vereinstreff ab 20 Uhr.

Mehr Info gibts bei

Peter Albus

Tel. 07151/18387

E-Mail: peteralbus@web.de

Conny Frank-Grotz

Tel. 07151/53617

E-Mail: AHFrank@aol.com



Ski-Club Hegnach e.V.

Skigymnastik für jedermann und -frau und jedes Alter montags von 20.00 - 21.30 Uhr (außer in den Ferien) in der Sporthalle Hegnach am Hartwald mit Wencke Boxler. Unsere ganzjährige Skigymnastik bereitet optimal auf verschiedene Sportarten vor und hält auch Sie körperlich fit und in Schwung.

Neueinsteiger und Gäste sind herzlich willkommen.

Schnuppern Sie doch mal! (3x ist erlaubt, dann wird der Beitrag fällig)

Nordic Walking mit dem Skiclub

Jeden Montag und Donnerstag um 18.00 Uhr trifft sich die Nordic-Walking-Gruppe

im Sommer

am SV-Parkplatz am Eingang zum Hartwald

im Winter

an der Oeffinger Straße gegenüber der Einfahrt Hartweinsbergstraße.

Bitte Nordic-Walking-Stöcke mitbringen, falls vorhanden!

Neueinsteiger sind jederzeit willkommen und werden von unseren ausgebildeten Nordic-Walking-Experten:

Wolfgang Bürthel und/oder Horst Hoyer in die richtige Technik eingewiesen.

MÄNNER:

Natürlich fahren die Männer auch im Winter Rad!!

Jeden 2. Sonntag im Monat Mountainbiken ab 10.00 Uhr. Treffpunkt. Hartwaldhalle Hegnach. Rückkehr zwischen 12.30 Uhr und 13.00 Uhr.

Neue Biker sind herzlich willkommen.

Der Ski-Club Hegnach sucht ab sofort eine/n engagierte/n Trainer/in!!!

Der Ski-Club Hegnach sucht ab sofort eine/n engagierte/n Trainer/in für seine Skigymnastik (montags von 20.00 - 21.00 Uhr in der Hartwaldhalle in Waiblingen Hegnach).

Gewünscht wird ein/e Sport- und Gymnastiklehrer/in oder Kandidat/in mit Qualifikationen im Gruppen-Fitness-Bereich.

Interessenten wenden sich bitte an:
wolfgang.bürthel@skiclub-hegnach.de oder telefonisch an:
07151 561390

Wir sind ein gemischter, sehr netter, sportlicher Haufen und brauchen

SIE

Ski-Saison-Eröffnungsfeier des Ski-Clubs Hegnach für 2018/2019

Am 17.11.2018 fand im Vereinsheim des Tennisvereins Hegnach die Saison-Eröffnung 2018/19 des Ski-Clubs Hegnach statt.

Voller Eifer und mit vielen tollen Ideen wurde geschmückt und vorbereitet und ein wirklich schöner Rahmen für die Saison-Eröffnung geschaffen. Leider nahmen viel zu wenige Mitglieder und Freunde die Gelegenheit wahr um auf den sehnsüchtig erwarteten Winter anzustoßen und sich einzustimmen. Schade!

Die Mitglieder, die da waren hatten einen vergnüglichen und fröhlichen Abend bei Glühwein, Bier und Wein, stimmiger Musik und netten Gesprächen. Vielen Dank Karin für ihre phantasievolle Dekoration und allen Helfern, die nötig waren, diesen Abend zu gestalten.





Tennisverein Hegnach e.V.

Skiausfahrt ins Stubaital

Vom 30.11. – 02.12.2018 fanden sich wieder einmal 25 wintersportbegeisterte Tennisspielerinnen und -spieler ein, um am Stubai Gletscher die Skisaison zu eröffnen. Wieder unter tatkräftiger Mithilfe unseres "vereinseigenen" Busfahrers ging es im modernen Reisebus in diesmal 7 Stunden ins Stubaital. Der Reiterhof "Geierwally" beherbergt die lustigen Sportfreunde jetzt schon seit vielen Jahren.

Nach einem stimmungsvollen Abend bei Wirt Gernot und seinem Team im Volderauer Hof ging es am Samstag zeitig hinauf auf den Stubai Gletscher.



Die skibegeisterten Tennisfreunde des TV Hegnach

Bei schönem Wetter und guten Ski- und Schneebedingungen verbrachten die Tennisfreunde einen wunderschönen Tag auf den Pisten. Zum Abschluss fand sich an der Schirmbar der Mutterbergalm aber auch das ein oder andere Heißgetränk zum Erwärmen.

Auch am Sonntagfrüh ging es bei bedecktem Himmel für einige Unerschrockene nochmal hinauf auf den Gletscher. Am Nachmittag wurde die lustige Gruppe dann von unserer sportlichen Kultur- und Hüttenwartin Tanja Ulmer und unserem tennisspielenden Busfahrer Thomas Kliegl wieder gewohnt wohlbehalten und diesmal zügig nach Hegnach gebracht. Wir bedanken uns bei unseren engagierten Tennisfreunden Tanja und Thomas für die wieder einmal perfekte Durchführung eines tollen Skiwochenendes und freuen uns schon auf die nächste Ausfahrt im Dezember 2019.

Obst- und Gartenbauverein Hegnach e.V.



...informiert, jetzt:

Steingartenpflanzen aussäen. Viele Steingartenpflanzen gehören zu den Frostkeimern. Man kann sie bereits jetzt im Frühbeet in eine Schale aussäen.

Schnittlauch antreiben. Sobald der Wurzelballen des Schnittlauchs im Garten einmal durchgefroren ist, kann man ihn ausgraben und eintopfen, um ihn in der Küche am Fensterbrett anzutreiben. Auf diese Weise steht auch im Winter das gesunde Grün zur Verfügung.

Grünkohl ernten. Wer ausreichend Grünkohl gepflanzt hat, kann jetzt ernten - vorausgesetzt, es hat noch keine allzu langen Frostperioden unter -10 °C gegeben. Mit Apfel und Bregenwurst schmeckt der "Braunkohl" am besten.

Wachstumsstörungen bei Obstbäumen beobachten. Wenn Ihre Obstbäume Wachstumsstörungen aufweisen, sollten Sie kontrollieren, ob Mäusebefall, Stammschäden oder Unverträglichkeiten zwischen den Veredlungspartnern die Ursache sein können.

Mirabellen kultivieren. Der Anbau von Mirabellen ist in den letzten Jahren stark zurückgegangen. Das ist eigentlich schade, denn die Früchte haben ein besonderes Aroma und lassen sich vielfältig verwerten: Außer für den Frischverzehr sind sie auch besonders für die Herstellung von Konfitüren geeignet. So lässt sich die Sonne des Sommers wunderbar für den Winter konservieren. Sollte es einmal zu viel geben,

kann man einen sehr aromatischen und geschätzten Mirabellenbrand destillieren lassen. Mirabellen sind recht anspruchslos, die meisten Bäume sind auf St. Julien A veredelt. Häufige Sorten sind 'Metzer Mirabelle', 'Mirabelle de Nancy', 'Bellamira' und 'Miragrande'.

Noch Rollrasen legen. Wenn Sie den Dezember noch nutzen möchten, um eine Fläche mit Rasen zu begrünen, können Sie dafür Rollrasen verwenden. Lockern Sie den Boden vorher und planieren Sie die Fläche. Auf Neubaugrundstücken ist eine Bodenverbesserung mit Kompost oder anderem organischem Material wichtig. Nach dem Auslegen der Rasenrollen wird die Fläche mit einigen Millimetern gutem Mutterboden oder gut verrotteter Komposterde überstreut und bei mildem Wetter sofort eingewässert.

Zierpflanzen im Winterquartier stellen. Zierpflanzen (z. B. Kübelpflanzen, Dahlienknollen, Zwiebeln) sollten während der Wintermonate öfter auf ihren gesundheitlichen Zustand hin überprüft werden. Zu beachten ist, dass das Substrat (Sand oder Torf), in dem die Pflanzenteile eingebettet wurden, nie vollständig trocken fallen darf. Das Medium darf aber auch auf keinen Fall zu nass sein, um die Gefahr des Pilzbefalls auszuschließen.

beim Weihnachtssternkauf Folgendes beachten. Weihnachtssterne sind ein natürlicher Adventsschmuck. Achten Sie beim Kauf der Pflanzen darauf, dass sie nicht im Freien gestanden haben und gesunde Blätter besitzen. Beim Transport und in der Wohnung vertragen sie weder Kälte noch Zugluft, ebenso keine Staunässe. Übrigens: Blaue oder glitzernde Weihnachtssterne sind keine neuen Zuchtformen, sondern mit Farbe besprüht! Zur natürlichen Farbe gehören neben den roten auch die panaschierten und cremeweißen Blätter.

(Quelle: NL LOGL - Gartenkalender)

Reitergemeinschaft Hegnach/Oeffingen e.V.



Weihnachtsfeier auf der Reitanlage am Hartwald

Die Reitergemeinschaft Hegnach-Oeffingen e.V. lädt zu ihrer Weihnachtsfeier am Samstag, 15. Dezember ein.

Ein bunt gemischtes Schauprogramm erwartet die Besucher ab 16:00 Uhr in der Reithalle.

Zu sehen sind Voltigiervorführungen und eine Jugendquadrille. Anschließend kommt der Nikolaus und bringt einen großen Sack voller Geschenke mit.

LandFrauenverein Hegnach



Besuchen Sie uns im Internet auf www.landfrauen-hegnach.de.

Pressemitteilung

Hebammen gesetzlich stärken – LandFrauen fordern weiterhin die Stärkung von Hebammen

„Die Arbeit von Hebammen ist lebenswichtig. Dennoch wird Ihnen auf Grund hoher Versicherungsbeträge, Überlastung und Spardruck das Ausüben ihres Berufes erschwert. Schwangere Frauen erhalten hierdurch nur eine unzureichende Versorgung während ihrer Schwangerschaft, der Geburt und bei der Nachsorge,“ beklagt Marie-Luise Linckh, Präsidentin des LandFrauenverband Württemberg-Baden e.V.

Der LandFrauenverband fordert daher weiterhin die Stärkung von Hebammen. Mehr als die Hälfte aller Krankenhäuser mit Geburtshilfe haben Schwierigkeiten offene Hebammenstellen zu besetzen. Als direkte Folge betreuen deutsche Hebammen inzwischen mehr als doppelt so viele werdende Mütter als ihre europäischen Kolleginnen. Hinzu kommt, dass nur wenige freiberufliche Hebammen die Betreuung von Geburten anbieten. Dieser Mangel und die vielen unbesetzten Stellen in Krankenhäusern, führen, insbesondere im ländlichen Raum, zu einer untragbaren Belastung. Folglich ziehen sich Hebammen aus ihrem Beruf zurück, obwohl Sie dringend gebraucht werden.

So entsteht eine unzureichende Versorgungslage von Frauen und Familien, die nicht hinzunehmen ist.

Auch für den LandFrauenverband Württemberg-Baden e.V. steht außer Frage, dass die stationäre Pflege in Krankenhäusern und in der Altenpflege verbessert werden muss. Das Pflegepersonal-Stärkungsgesetz ist ein kleiner Schritt in diese Richtung. Die Geburtshilfe und die Hebammen dürfen jedoch nicht vergessen werden. Die Situation in Krankenhäusern und bei freiberuflichen Hebammen spitzt sich weiter zu und es ist nicht hinzunehmen, dass Frauen und Familien bei der Versorgung vor, während und nach der Geburt Spardruck und Versorgungsengpässen ausgesetzt sind.

Der LandFrauenverband Württemberg-Baden e.V. fordert daher die Bundesregierung auf, Hebammen gesetzlich zu stärken. Sollte dies nicht geschehen, droht in der Geburtshilfe eine weitere Verschlechterung zu heute.
Stuttgart, 05.12.2018

Bundesregierung verringert Gerechtigkeitslücke bei der Mütterrente – Initiative des Landesverbandes trägt zur Verbesserung bei

Das Kabinett hat im August beschlossen, dass künftig alle Mütter, deren Kinder vor 1992 geboren wurden, zusätzlich einen halben Rentenpunkt erhalten. Von diesem Beschluss könnten rund sieben Millionen Frauen profitieren. Im November hat der Bundestag unter der Führung der Bundesregierung die Mütterrente II beschlossen. Der LandFrauenverband Württemberg-Baden trug zu dieser Verbesserung bei.

Der LandFrauenverband Württemberg-Baden gab erstmals Ende 2012 mit einer Stellungnahme den Impuls, die Forderung nach der Gleichstellung der Rentenpunkte aufzugreifen. Gefordert wurde dieselbe Anerkennung der Erziehungsleistung von Müttern, die ihre Kinder vor 1992 geboren haben. Vom Deutschen LandFrauenverband wurde daraufhin eine Unterschriftenaktion gestartet. Der LandFrauenverband Württemberg-Baden beteiligte sich mit 10.410 Unterschriften. Insgesamt konnten bundesweit 73.137 Unterschriften im September 2013 an das Bundesministerium für Arbeit und Soziales übergeben werden. Bei den Forderungen hieß es: „Die Gleichstellung der Rentenpunkte ist nicht nur eine Frage der Gerechtigkeit, sie ist ein wichtiger Baustein zur eigenständigen Alterssicherung von Frauen.“ Das Gesetz zur Mütterrente trat am 1. Juli 2014 in Kraft.

Der Koalitionsvertrag sah vor, dass nur Mütter ab dem dritten Kind, das vor 1992 geboren wurde, einen zusätzlichen Rentenpunkt erhalten. Die jetzige Lösung ist nach Meinung des Deutschen LandFrauenverbands (dlv) besser als die ursprüngliche. Gerade Frauen im ländlichen Raum und besonders die Bäuerinnen, die zeitlebens im Familienbetrieb mitarbeiteten, haben oftmals keinen eigenen Rentenanspruch in der gesetzlichen Rentenversicherung. Für diese Frauen sieht der Deutsche LandFrauenverband beim Inkrafttreten der Gesetzesänderung Vorteile: Die Mindestbeitragszeit beträgt fünf Jahre und bereits mit zwei Kindern kann dann ein Rentenanspruch entstehen.

Es ist sinnvoll, die Beratung der Deutschen Rentenversicherung in Anspruch zu nehmen.

Stuttgart, 06.12.2018

Bopserstraße 17

70180 Stuttgart

Tel. 0711/ 24 89 27-0

Fax 0711/ 24 89 27-50

info@landfrauen-bw.de

Pressemitteilung

Regionale Lebensmittel sind mehr wert – Botschafterinnen für Agrarprodukte gesucht

Die regionale Herkunft von Lebensmitteln wird für VerbraucherInnen immer bedeutsamer. Schon seit über 20 Jahren werben die Botschafterinnen für Agrarprodukte aus der Region bei Verkostungsaktionen im Lebensmitteleinzelhandel für regionale Lebensmittel mit dem Qualitätszeichen Baden-Württemberg. Der LandFrauenverband Württemberg-Baden sucht Frauen, die dieses Team verstärken und dafür an einer 10-tägigen Qualifizierung zur Botschafterin teilnehmen möchten. Wir suchen Frauen, denen die regionale Herkunft unserer Lebensmittel und unsere heimische Landwirtschaft

am Herzen liegen und die gerne mit Menschen umgehen. Die selbstständige Tätigkeit als Botschafterin wird mit 110 Euro pro Einsatztag plus Fahrtkosten vergütet.

Die nächste Basisschulung findet vom 10. Januar bis 21. März an insgesamt 6 einzelnen Tagen in Stuttgart statt.

Schriftliche Anmeldung bitte bis 17. Dezember 2018

bei Andrea Bauknecht, E-Mail: bauknecht@landfrauen-bw.de, Fax: 0711 24 89 27 50. Weitere Informationen unter www.landfrauen-bw.de oder bei Dr. Beate Arman, Tel. 0711 24 89 27 21.

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

VdK Ortsgruppe Hegnach

Sozialrechtliche Änderungen ab Januar 2019

Am 1. Januar 2019 treten einige Gesetzesänderungen in Kraft, für die sich der Sozialverband VdK Baden-Württemberg seit Langem eingesetzt hat, wie die Rückkehr zur Beitragsparität in der gesetzlichen Krankenversicherung, die Sicherung des Rentenniveaus oder auch Verbesserungen bei Mütterrente und Erwerbsminderungsrente. Der VdK verlangt jedoch weitere Verbesserungen für die Betroffenen – beispielsweise die völlige Gleichstellung aller Mütter bei der Mütterrente oder auch die Abschaffung der Abschläge auf Erwerbsminderungsrenten sowie die Anhebung des Rentenniveaus auf mindestens 50 Prozent. Detailinformationen zu den gesetzlichen Neuerungen finden sich unter www.vdk.de/vdk1218 und können ab 17. Dezember im kostenlosen VdK-Videoportal unter www.vdktv.de abgerufen werden.

Online-Sprechstunde docdirekt jetzt landesweit

Ab sofort können sich Versicherte der Gesetzlichen Krankenkassen in Baden-Württemberg von einem Tele-Arzt beraten lassen. Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) dehnt das Modellprojekt docdirekt landesweit aus. Bislang war die Online-Fernbehandlung auf die Stadt Stuttgart und den Landkreis Tuttlingen begrenzt gewesen. Nach KVBW-Informationen stehen die Tele-Ärzte (niedergelassene Haus-, Kinder- und Jugendärzte) von montags bis freitags zwischen 9 und 19 Uhr zur Verfügung. Die einfachste Kontaktmöglichkeit geht über die docdirekt-App, die im Google- oder App-Store zum Download bereitsteht. Die Anmeldung ist zudem über www.docdirekt.de sowie per Telefon unter (0711) 965 897 00 möglich.

Mütterrente kommt automatisch

Ab 1. Januar 2019 gibt es mehr Mütterrente für vor 1992 geborene Kinder. Dann wird für jedes dieser Kinder ein halbes Jahr zusätzlich bei der Rente angerechnet. Sie erhöht sich so um bis zu 16,02 Euro in den alten Bundesländern. Wer ab Januar neu in Rente geht, erhält die Mütterrente von der ersten Rentenzahlung an. Rund 9,7 Millionen Mütter und Väter, die bereits in Rente sind, werden im Frühjahr 2019 die Nachzahlungen der Mütterrente automatisch bekommen. Ein extra Antrag ist nicht notwendig. Einzige Ausnahme: Adoptiv- und Pflegeeltern, die Mütterrente beanspruchen, müssen bei ihrem zuständigen Rentenversicherungsträger formlos einen Antrag stellen, informierte kürzlich die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg.

Wichtiges BGH-Urteil für Heimbewohner

Der Bundesgerichtshof (BGH) entschied, dass Bewohner eines Pflegeheims beim vorzeitigen Heimwechsel nicht doppelt Miete zahlen müssen. Denn das Gesetz schreibe für Bezieher von Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung nur eine taggenaue Abrechnung vor (Az.: III ZR 292/17). Auch wenn der Heim- und Betreuungsvertrag erst zum Monatsende gekündigt wurde, könne der Heimbetreiber beim vorzeitigen Auszug des Bewohners nur die Vergütung bis zum Auszugstag verlangen. Im zugrundeliegenden Fall hatte ein MS-Patient seinen Heimvertrag zum Monatsende gekündigt, weil er in ein Spezialheim für Multiple-Sklerose-Kranke umziehen wollte. Da dort ein Platz jedoch kurzfristig früher frei wurde, zog der Betroffene entsprechend früher um und wollte daher die komplette Monatsvergütung in seinem bisherigen Heim nicht mehr entrichten – zu Recht, so die BGH-Richter.

Neues Infoportal: hospizlotse.de

Der Hospizlotse (www.hospizlotse.de) ist ein neues unabhängiges und kostenloses Informationsportal des Verbands der Ersatzkassen (vdek). Dort finden sich Angebote und Leistungen der Hospiz- und Palliativversorgung für schwerst- und sterbende Menschen. Der Hospizlotse will dazu beitragen, dass Schwerst- und Sterbende individuell passende Angebote einer hospizlichen Begleitung, Beratung, Betreuung und palliativmedizinischen und -pflegerischen Versorgung in der Region kennen. Aufgeführt werden diverse Begleitungs- und Versorgungsformen. So werden beispielsweise Kontaktdaten von ambulanten Hospizdiensten, stationären Hospizen für Erwachsene, stationären Kinderhospizen, Ärzten mit Weiterbildung in Palliativmedizin, Pflegediensten mit Weiterbildung in Palliativ-Care sowie multiprofessionellen und interdisziplinären Versorgungsteams genannt.

**Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Waiblingen****Lebensretter gesucht**

Der DRK Ortsverein Waiblingen und der DRK-Blutspendedienst bitten um Blutspenden am Freitag, 14. Dezember. Um die Versorgung der Kliniken mit lebensrettendem Blut gewährleisten zu können, bitten wir um Ihre Blutspende

**am Freitag, dem 14.12.2018
von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr
in der Salier Grundschule,
Im Sämann 76, Waiblingen**

Spender mit der Blutgruppe 0 Rhesus Negativ werden besonders dringend gesucht. Ihr Blut kann jedem Empfänger übertragen werden. Besonders in der Notfallversorgung sind diese Blutspenden daher von zentraler Bedeutung.

Aber auch jede andere Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde vom 18. bis zum 73. Geburtstag. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein.

Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutentnahme dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spenderinnen / Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein Leben retten kann.

Bitte bringen Sie zur Blutspende unbedingt Ihren Personalausweis mit.

Unter dem Motto:**Aus dem Sessel fertig los****Line Dance**

Schnupperkurs für Einsteiger

Ort: Forum Mitte in Waiblingen

Beginn: Mittwoch 16. Januar 2019

Zeit: 10:00 Uhr - 11:00 Uhr

10 Termine außer am 6. März 2019

Leitung: Gabi Strobel

Kursgebühr 30.-

Line Dance ist.....- Tanzen ohne Partner

Tanzen auf verschiedene Musikstile, Ausdauertraining, Sturzprophylaxe, Gehirnjogging, Herz-Kreislauftraining

Anmeldung und Auskunft: Heide Hofmann Tel. 07151/58530, heide.hofmann@drk-waiblingen.de

Heimatverein WN e.V.**11. Waiblinger Weihnachtsrock am Samstag, 22. Dezember, im Schlosskeller**

Kräftig was auf die Ohren gibt's am Samstag vor Weihnachten: Zum elften Mal lädt der Heimatverein zum Weihnachtsrock in den Schlosskeller unterm Rathaus. Live on Stage im historischen Gewölbe sind wie in den vergangenen Jahren The Rock! mit Best of Klassik Rock der 70er und, erstmals mit dabei, Aron Black & the White Shirts mit ihrer Tribute to Elvis Show.

Erlös des Abends fließt in die Kirchensanierung

Der Erlös der Veranstaltung kommt, wie jedes Jahr, einem lokalen Spendenprojekt zugute. Dieses Jahr stiftet der Heimatverein, unterstützt von den Bands, die auf ihr Honorar verzichten, den Reingewinn des Abends für die Sanierung der historischen Wasserspeier am Turm der Michaelskirche - frei nach dem Motto "Spendenfluss für Regenfluss".

Freier Eintritt für neue Mitglieder

Als besonderes Weihnachtsgeschenk bietet der Heimatverein allen Neumitgliedern, die durch ihren Beitritt 2018 die Arbeit des Vereins unterstützen, freien Eintritt beim Weihnachtsrock 2018 sowie einen LKW („Leberkäsweckle“, für Reigschmede: ein Brötchen mit regionaltypischem Wurstbelag) und ein Bier, serviert vom Vorstand. Der Mitgliedsantrag kann auf der Vereinshomepage www.Heimatverein-Waiblingen.de heruntergeladen und per Mail an kontakt@hvwn.de oder direkt beim Weihnachtsrock an der Kasse registriert werden.

Weihnachtsrock gegen Winterdepression, Highway to Christmas-Hell, Born to be a wild Waiblinger. Die Party steigt am Samstag, 22. Dezember, ab 19:00 Uhr (Einlass 18:30 Uhr) im Schlosskeller in der Waiblinger Altstadt, Eingang Kurze Straße 33, Eintritt 10 EUR, kein Vorverkauf.

Parteien**Telefonprechstunde ALi:**

Montags von 10 Uhr bis 11 Uhr, Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 18798, www.ali-waiblingen.de.

Stadtrat Bernd Wissmann ist unter Tel. 07146/861786 oder per Mail: abwissi@aol.com zu erreichen.

Telefonprechstunde der FDP-Fraktion:

dienstags von 10.00 - 11.00 Uhr, Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 07151 565371

Telefonprechstunde der CDU-Fraktion

Mittwoch, 19. Dezember, 18.00-19.30 Uhr, Gabi Supernok, Tel. 20 47 37

www.cdu-waiblingen.de

Telefonprechstunde der SPD-Fraktion:

Montag, 17.12, 10.00-11.00 Uhr, Christel Unger, Tel. 96 68 51

Verschiedenes**Heizspiegel 2018: Heizen wird teurer**

Höhere Heizöl-Preise treiben die Kosten. Der wichtigste Faktor für Heizkosten und auch für den Klimaschutz ist jedoch der energetische Zustand des Hauses.

Je nach Energieträger haben sich die Heizkosten im Abrechnungsjahr 2017 uneinheitlich entwickelt. Aufgrund höherer Heizöl-Preise sind die Kosten in einer 70-Quadratmeter-Wohnung in einem Mehrfamilienhaus mit **Heizöl-Zentralheizung gegenüber dem Vorjahr im Schnitt um 85 Euro gestiegen – auf 750 Euro**. In Wohnungen mit Erdgas-Zentralheizung sanken die durchschnittlichen Kosten auf 790 Euro (minus 20 Euro). Bei Fernwärme waren es 895 Euro (minus 35 Euro). Diese Entwicklung setzt sich für das Abrechnungsjahr 2018 voraussichtlich fort: Aufgrund steigender Preise müssen Bewohner ölbeheizter Häuser mit acht Prozent Mehrkosten rechnen. In Häusern mit Erdgas- und Fernwärmeheizung dürften die Kosten um etwa drei Prozent sinken.

Der Heizspiegel 2018 zeigt auch: die Heizkosten variieren stark mit dem energetischen Zustand des Gebäudes – unabhängig vom verwendeten Energieträger. Der Sanierungsstand ist der meistunterschätzte Faktor für Heizkosten. In einem energetisch schlechteren Haus sind die Heizkosten im

Schnitt doppelt so hoch wie in einem energetisch besseren Haus: Während die Heizkosten in energetisch optimierten Gebäuden im Schnitt bei 550 Euro lagen, mussten Bewohner von energetisch schlechteren Gebäuden 1.180 Euro und mehr zahlen. Außerdem sind hier die CO₂-Emissionen mit 4,1 Tonnen/Jahr entsprechend hoch. In einem energetisch besseren Mehrfamilienhaus mit Erdgas-Zentralheizung entstehen durch das Beheizen einer 70-Quadratmeter-Wohnung nur 1,5 Tonnen klimaschädliches CO₂ pro Jahr.

Wer es noch genauer wissen will: Der Heizspiegel-Flyer mit den neuen Vergleichswerten für zentral beheizte Wohngebäude ist bei der Energieagentur Rems-Murr erhältlich. Außerdem kann der Flyer auf <https://energieagentur-remsmurr.de/service/links> heruntergeladen werden. Den „Heizspiegel für Deutschland 2018“ hat die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online im Auftrag des Bundesumweltministeriums und in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Mieterbund e. V. im Rahmen der Kampagne „Mein Klimaschutz“ veröffentlicht. Mit dem kostenlosen Heizkostenrechner „HeizCheck“ auf www.heizspiegel.de können Verbraucher zudem prüfen, wo sie mit ihren Heizkosten im Vergleich zum eigenen Gebäude stehen. Übrigens: „Viele Mieter können mit kleinen Tricks ihre Heizkosten deutlich senken – ohne auf Komfort zu verzichten. In einer individuellen Beratung bei der Energieagentur können Sie mehr erfahren. Bei Bedarf ist auch ein Basis-Check bei ihnen daheim möglich“, sagt Jürgen Menzel, Geschäftsführer der Energieagentur Rems-Murr.

Die Energieagentur Rems-Murr lädt jeden **Mittwoch- und Donnerstagnachmittag** zu einer **kostenlosen Beratung** in Waiblingen ein. Die Beratungen finden direkt in der Energieagentur Rems-Murr, Gewerbestraße 11, im Gewerbegebiet Eisental von 17 bis 19 Uhr statt. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin mit der Energieagentur Rems-Murr (07151 975173-0).

Der Basis-Check und die anderen Energie-Checks der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg in Kooperation mit der Energieagentur Rems-Murr können immer zusätzlich zu den stationären Erstberatungen als Vor-Ort-Beratungen in Anspruch genommen werden.

Energieagentur Rems-Murr gGmbH

Gewerbestraße 11 (Gewerbegebiet Eisental)

71332 Waiblingen

Tel. 07151/975 173-0

E-Mail: info@ea-rm.de



Was **sonst** noch *interessiert*

Aus dem Verlag

Das Wunder der Weihnacht

Kerzen scheinen auch heuer,
doch wir sehen nur schreckliche Ungeheuer.
Statt das Licht zu sehen,
und den rechten Weg zu gehen.

Auf Gott wieder vertrauen
und auf die Liebe bauen.
Dann kann es Frieden geben,
die Menschen in Freundschaft leben.

Doch nun ist der Heiland geboren,
wir sind nicht mehr verloren.
Lasst den Frieden in Euer Herz hinein,
und es kann endlich Weihnacht sein.

Ein Gedicht von Sabine Luz

11 Tipps gegen Hustenreiz

„Tief Luft holen“ für viele Patienten mit Lungenerkrankungen ist das ein Kraftakt. Dabei kann schon ein „einfacher“ Hustenanfall schon für Atemnot und Beklemmung sorgen.

- Hustensaft aus Efeublättern, bei hartnäckigem Reizhusten besser Hustensäfte, die Heilpflanzen wie Efeu, Thymian und Süßholzwurzel miteinander kombinieren.
- Hustentee, gibt es fertig zu kaufen oder einfach selber herstellen aus Salbei, Thymian, Pfefferminze und Spitzwegerich.
- Für eine optimale Luftfeuchtigkeit in den Wohnräumen sorgen: ideal ist ein Wert zwischen 45 – 60 %.
- Brust und Rücken mit Gänseschmalz einreiben oder mit einem Quarktuch umwickeln.
- Brustwickel mit einem mit Zitronensaft getränkten Handtuch.
- Warme Milch mit Honig, alternativ mit Zwiebelsaft oder geriebenem Meerrettich.
- Mit einer Salzlösung inhalieren oder gurgeln (1 TL Salz auf einen Liter Wasser).
- Brustkorb abklopfen: Beim Husten mit Schleim sollte der Partner den Betroffenen abklopfen - etwa viermal von unten nach oben, jeweils einmal rechts, einmal links.
- Richtig atmen: langsam und tief Luft holen, dadurch werden die Schleimhäute entlastet.
- Hustenbonbons lutschen.
- Füße warmhalten.

Experte im Studio: Prof. Herth, Facharzt für Innere Medizin und Lungenheilkunde, von der Uniklinik Heidelberg

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

Weihnachten

Wundervolle Weihnachtszeit!

Herzen voll Glückseligkeit!

Schnee schenkt Winterherrlichkeit,
und Silvester ist nicht weit.

Ein Gebet für uns're Welt!

Frieden walte, der auch hält;

kein Geschöpf der Hunger quält.

Dies geschehe, da es fehlt.

Ein Gedicht von: Christa Maria Beisswenger

DAS NEUE STELLENPORTAL FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG

Im letzten Jahr hat Nussbaum Medien in seinen über 360 Amts-/Mitteilungsblättern ca. 40.000 Stellenangebote veröffentlicht. Umgerechnet entspricht dies im gesamten Verbreitungsgebiet ca. 800 Stellenangeboten pro Woche.

Ab Januar 2019 finden Sie den Großteil der Stellenangebote aus allen Mitteilungsblättern zusammen mit vielen weiteren Stellenangeboten aus anderen Portalen auch auf dem Stellenportal. Viele dieser Online-Stellenangebote finden Sie exklusiv nur auf jobsucheBW.de. Smartphone-Nutzern steht eine mobiloptimierte Version des Portals zur Verfügung.

Das neue Stellenportal ist bereits heute mit vielen attraktiven Stellenangeboten unter www.jobsucheBW.de online. Werfen Sie doch gleich mal einen Blick auf das neue Portal.

Neben der 112 ist

Ihre **HAUSNUMMER** die wichtigste

Nummer bei einem **NOTFALL!**